

Krottendorf-Gaisfelder Gemeindenachrichten



FROHE OSTERN

April 2022





Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bürgermeisterseite	3 - 4
Aus der Gemeinde	5 - 15
Bildung	16 - 19
Diverses	40 - 41
Freiwillige Feuerwehr	28 - 31
Bürgerseite	20 - 27
Vereinsnachrichten	32 - 39
Ärzte und Apotheke	42 - 44

Inhaltsverzeichnis

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:

Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld,
8564 Krottendorf 161

Im Sinne der Offenlegungspflicht wird bekannt gegeben, dass die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld Alleineigentümer der Gemeindezeitung ist.

Hinweis:

Für den Inhalt von Artikeln, welche nicht vom Gemeindeamt verfasst worden sind, sowie für den Inhalt von angeführten Webseiten übernimmt die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld keine Verantwortung. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Ziel des Mediums:

Bürgerinformation

Redaktion und Layout:

Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld
Martina Pratl

Druck:

Druckerei Moser & Partner, Voitsberg

Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld

Tel.Nr. 03143/22 22 Fax: 03143/22 22 20
gde@krottendorf-gaisfeld.gv.at

Parteienverkehr

Montag	13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	kein Parteienverkehr
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

Bauangelegenheiten bitte nur nach telefonischer Voranmeldung.

Bauhofleiter: Gernot Marhold 0664/54 60 460

Sprechstunden des Gemeindevorstandes

Bgm. Johann Feichter Dienstag u. Donnerstag
15.00 bis 17.00 Uhr
und nach telefonischer
Vereinbarung unter 0676/36 07 103

Vizebgm. Hildegard Guggi nach telefonischer
Vereinbarung unter 0664/94 80 144

**Gde.-Kassier
Walter Schuster** nach telefonischer
Vereinbarung unter 0664/84 38 740

Inserate

Die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld gibt Interessenten die Möglichkeit gegen Entgelt in den Gemeindenachrichten Inserate zu schalten. Die Gemeindezeitung erscheint vierteljährlich und hat eine Auflage von 1000 Stück. Es gelten folgende Preise:

Farbinserate (Preise inkl. Werbeabgabe und MwSt.)

1/8 Seite	€ 37,80	9 x 6 cm
1/4 Seite	€ 63,00	6 x 19 cm oder 9 x 12 cm
1/2 Seite	€ 126,00	12,5 x 19 cm oder 10 x 25 cm
1 Seite	€ 277,20	25 x 19 cm

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe
01. Juni 2022**



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, liebe Jugend!



Billa

Im Jänner wurde die Bauverhandlung mit den Planern der Firma Billa AG abgewickelt. Es ist geplant, dass Ende Mai der bestehende Billa geschliffen werden soll. In einer Bauzeit von 5 Monaten soll dann ein größerer Billa anders positioniert entstehen und wieder in Betrieb gehen.

Wildbachverbauung

Die Wildbachverbauung, unter der Führung von DI Fieger und DI Pichler, wird eine Grobplanung und Vermessung für den Aichbauerbach und den Langmannmichlbach vornehmen.

Die vorangegangenen Hochwasserereignisse in den Jahren 2020 und 2021 waren der Grund für die gemeinsame Entscheidung, hier Maßnahmen zu setzen. Die Planung soll ergeben, ob Rückhaltebecken oder Abflussrinnen die Überschwemmung verhindern können.

Aufrüstung FF Krottendorf

Der Abschnittskommandant des Abschnittes 3, der Bezirkskommandant und der Hauptmann der FF Krottendorf Marhold Gernot beabsichtigen im Auftrag des Landesfeuerwehrverbandes zur Waldbrandbekämpfung des Abschnittes 3, einen Pritschenwagen mit Anhänger anzuschaffen. Die Anschaffungskosten betragen € 120.000, --. An Förderung vom Landesfeuerwehrverband erhalten wir € 35.000 und die verbleibenden € 85.000 sollen im Jahr 2024 zu 50 % von der FF Krottendorf und der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld finanziert werden.

Ganztagschule

Für das Schuljahr 2022/2023 ist eine Ganztagschule in unserer Mittelschule geplant. Die vorläufigen Erhebungen zeigen, dass aus Ligist 9, aus St. Johann 10 Kinder und aus Krottendorf 12 Kinder diese Ganztagschule besuchen könnten. Voraussetzung für diese Errichtung ist die Dienstbereitschaft des Lehrkörpers.

Blumengeschäft

Mit Beendigung des Mietverhältnisses der Firma Sonleitner mit 31.12.2021, waren wir gefordert einen Nachmieter zu finden. So ist es uns gelungen, sofort die Firma Plettig dafür zu begeistern. Es wurden schon im

Jänner Umbaumaßnahmen getroffen und der Eröffnung am 01.02. stand nichts im Wege.

Der Mietvertrag wurde von beiden Seiten unterschrieben, wodurch uns die Mieteinnahmen weiterhin auf unbestimmte Zeit gesichert sind.

Kindergarten Gaisfeld

Nachdem mit 31.12.2021 der Mietvertrag mit dem Verein Licht im Leben ausgelaufen ist, wird daran gearbeitet einen neuen Mietvertrag zu errichten. Die Errichtung des Mietvertrages gestaltet sich dahingehend schwierig, weil die Laufzeit zum jetzigen Zeitpunkt ungewiss ist.

Nachdem der Bau eines Kindergartens und einer Kinderkrippe geplant ist, aber die Beschaffung von passenden Baufirmen und Baumaterialien sich zum jetzigen Zeitpunkt als äußerst schwierig erweisen, bedarf es einer gewissen Zeit der intensiven Überlegung.

Erschließung Freizeitanlage

Für die Erreichung der künftigen Freizeitanlage und fußläufige Verbindung nach Klein-Gaisfeld über die Kainach bestehen Bestrebungen eine zweite Zufahrtsmöglichkeit zu schaffen. Die eine Zufahrtsmöglichkeit ist über die Zimmerei bzw. Baufirma Hojas und die zweite wird über die Einfahrt beim Gewerbepark über Gemeindegrund und teilweise über den Grund von Herrn Johann Weber zur Freizeitanlage führen.

Nachdem die Zufahrt überwiegend auf Gemeindegrund führt, wird hier eine Vereinbarung mit Herrn Weber geschlossen, der dankenswerterweise auch seine Zustimmung gegeben hat. Die Vertragsunterzeichnung steht unmittelbar bevor.

Sportplatzkantine

Mit Bescheid für den Abbruch der Sportplatzkantine wurde dieser Abbruch nun in Angriff genommen.

Die Neuerrichtung soll unter Zuhilfenahme von KIG-Mittel (Kommunales Investitionsgesetz) und Bedarfszuweisungen erfolgen. Mit diesen sollen die restlichen Sportanlagen errichtet werden. Kostenvoranschläge sind angefordert. Diese Kostenvoranschläge müssen den Bundesvergabegesetz Richtlinien entsprechen.

Ausbau Dachboden FF Krottendorf

Die ortsansässige Firma Sozkom, die eine jährliche



Kommunalsteuerleistung von € 58.000,- leistet, ist an die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld herangetreten und hat den Bedarf an weiteren Büroräumlichkeiten angemeldet. Dadurch wurde die Idee geboren, die leerstehenden Dachräume bei der Freiwilligen Feuerwehr Krottendorf, die ursprünglich für den Ausbau einer Wohnung gedacht waren, als Bürofläche zu herzustellen.

Eine Besprechung mit dem Feuerwehrausschuss erfolgte und es konnte bei dieser eine Einigung herbeigeführt werden. Es bleibt nun abzuwarten wie hoch die Baukosten für den Ausbau sind, um wieviel die Kommunalsteuer von der Firma sozkom durch die Erweiterung steigt und ob die Miethöhe der Wirtschaftlichkeit entspricht.

Rechtsschutzversicherung-Sachversicherung

Von Zeit zu Zeit ist es notwendig Versicherungspolizzen zu überprüfen. Dabei wurde festgestellt, dass bei der Rechtsschutzversicherung für Kraftfahrzeuge nicht alle Fahrzeuge einbezogen wurden. Dies wurde jetzt geändert. Die Jahresprämie hat sich dadurch nicht verändert.

Bei der Sachversicherung wurde ermittelt, dass der Dachbodenausbau nicht der richtigen Höhe der Versicherungssumme entsprochen hat. Auch dies wurde korrigiert und ab 2022 neu vorgeschrieben.

Kindergarten neu

Nach mehrfachen Besprechungen mit Beratern für den Kindergartenbau, erfolgte nunmehr eine vorläufige Abschlussbesprechung über die Vorgangsweise zur Errichtung dieses Kindergartens mit Kinderkrippe. Der Untergrund für den Kindergarten ist fertiggestellt und man könnte mit den Ausschreibungen beginnen. Die schwierige Situation der Materialbeschaffung, der Auslastung der Baufirmen und die Preissteigerung stimmen uns vorsichtig. Daher könnte es durchaus sein, dass der Baubeginn erst im Herbst sein wird. Die letzte Besprechung erfolgte am 09.02. im Beisein des Gemeindevorstandes und des Bauausschussobmannes DI Walzl, der sich mit dieser Problematik mit mir als Bürgermeister intensiv beschäftigt hat.

Baurechtsvertrag

Der unterschriebene Baurechtsvertrag zwischen der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld und der Siedlungsgenossenschaft Köflach wurde im Jänner dJ unterzeichnet und der Aufsichtsbehörde, dem Land Steiermark, vorgelegt.

Wie schon mehrfach erwähnt beträgt die Laufzeit 55 Jahre.

Der Grund und Boden auf dem das Gebäude von der SGK errichtet wird, bleibt immer im Eigentum der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld. Am Ende der Laufzeit von 55 Jahren geht dieses Gebäude in gutem baulichen Zustand, vertraglich geregelt, in das Eigentum der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld über.

Wohnhaus Krottendorf 216

Mit 14. Februar erhielten wir als Hauseigentümer des Wohnhauses Krottendorf 216 die schriftliche Mitteilung, dass der Gaslieferant mit 28.2.2022 die Gaslieferung einstellt.

Es ist natürlich eine Unzumutbarkeit in der Heizsaison, den Mietern das Gas abzudrehen. Wir hätten die Möglichkeit gehabt rechtliche Schritte einzuleiten. Dies war aber nicht sinnvoll, weil der Rechtsweg in 14 Tagen nicht erledigt gewesen wäre und die Bewohner des Hauses Krottendorf 216 ab 01. März keine warme Wohnung mehr vorgefunden hätten.

Daher war es notwendig gemeinsam mit der Hausverwaltung schnell einen neuen Gaslieferanten zu finden und so konnte

schon am 18. Februar ein neuer Gasvertrag, natürlich etwas teurer, mit einem anderen Lieferanten abgeschlossen werden. Gleichzeitig habe ich als Bürgermeister mit der Bioheizgemeinschaft des Maschinenringes Kontakt aufgenommen, um einen Kostenvoranschlag für einen Anschluss des Gemeindehauses zu erhalten.

Flächenwidmungsplan

Nach zahlreichen Verhandlungen und Gesprächen liegt nun der Flächenwidmungsplan vor, der mit 24.3. vom Gemeinderat genehmigt wurde. Dieser wird nun 8 Wochen aufgelegt.

Während dieser Auflagenfrist können Grundbesitzer im Gemeindeamt Einsicht nehmen. Im Zusammenhang mit dem Flächenwidmungsplan kommt künftig auf die Gemeinde ein großes Problem zu. Ganz einfach deshalb, weil das Land Steiermark schon wieder Verantwortung auf die Gemeinden abschiebt. Betroffen davon sind, Grundeigentümer, die auf ihrer Flächen Photovoltaikanlagen errichten wollen. Da dies künftig in den Zuständigkeitsbereich der Gemeinden fallen wird, werden die Entscheidungen für die Gemeindeverantwortlichen nicht einfach sein.

ESV Krottendorf

Aufgrund des Ersuchens von ESV Obmann Herrn Herbert Kröpfl, hat sich der Gemeindevorstand entschlossen neue Eisstöcke in Birnenholzausführung zu erwerben. Die Anschaffungskosten haben sich für 72 Stöcke mit € 6.199,- zu Buche geschlagen.

Die Entscheidung des Vorstandes diese Investition zu tätigen beruht darauf, dass der ESV dahingehend belohnt werden soll, weil die zur Verfügung Stellung bzw. Errichtung der Eisflächen den Einsatz von freiwilligen Mitgliedern des ESV beansprucht. Diese Flächen stehen unserer Gemeindebevölkerung, vor allem unserer Jugend, unentgeltlich, zur Verfügung.

Auflösung Gemeindegeweg

Auf Antrag der Grundeigentümer Palmstingl, Weiss, Pretenthaler und Binder in Gaisfeld, KG Krottendorf, soll der Gemeindegeweg als angrenzendes Grundstück dieser Eigentümer aufgelöst werden.

Dafür ist es notwendig, dass eine Vermessung und grundbücherliche Änderung durchgeführt werden muss. Ebenso ist ein Ablösebetrag an die Gemeinde zu entrichten. Der Vertrag muss von der Aufsichtsbehörde genehmigt werden. Einer Genehmigung sollte allerdings nichts im Wege stehen. Der Anstoß für die Auflösung des Gemeindegeweges war die Neuverlegung der Hauptwasserleitung des Wasserverbandes Söding-Lieboch vom Gösnitzgraben bis auf den Dietenberg.

Flüchtlinge der Ukraine

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 18.03.2022 beschlossen die freigewordene Wohnung im Wohnhaus Krottendorf 265 an eine Flüchtlingsfamilie zu übergeben. Die Miete und die Betriebskosten werden von der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld übernommen.

Johann Feichter

Bürgermeister von Krottendorf-Gaisfeld



Unser **SOO GUT**
regionaler
Marktplatz.



LIPIZZANER
HEIMAT
STEIERMARK

Jetzt App downloaden und
neue Serviceleistungen
nutzen!



App Store



Google Play



KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal



Das KLAR!-Programm bietet die Chance, die Praxis der guten Zusammenarbeit zu nutzen und das wichtige Thema Klimawandelanpassung in den teilnehmenden Gemeinden zu verankern, um eine gute Anpassung an die Folgen des Klimawandels in der Modellregion zu etablieren.

I) Mobilitätswoche

Mit der Europäischen Mobilitätswoche 2021 vom 16. – 22. September 2021 fand die erste gemeinsame Aktion der KLAR!- Mittleres Kainachtal statt. Dabei bemalten auch die Kinder der 4. Klassen der Volksschule Ligist

im Rahmen der Aktion „Blühende Straßen“ das Straßenstück



direkt vor dem Schulgebäude zum Thema klimawandelangepasste und gesunde Mobilität nach dem Motto „Beweg dich und bleib gesund“.

II) Zeichenwettbewerb

In der ersten Phase des KLAR!-Programms werden ein regionales Anpassungskonzept erstellt aber auch drei bewusstseinsbildende Maßnahmen umgesetzt. Eine davon ist ein Zeichenwettbewerb, an dem ebenfalls die 4. Klassen der Volksschule Ligist teilgenommen haben. Die Schüler*innen wurden eingeladen, ihrer Phantasie zu den Themen

„Was tue ich für eine saubere Umwelt“ und

„Wie können die Menschen am besten mit dem Klimawandel umgehen“

freien Lauf zu lassen.

Die tollen Ergebnisse dieses Wettbewerbes sind im Gemeindeamt sowie im Bankomatraum der ehemaligen Raiffeisenbank ausgestellt und können dort bewundert werden.




Energieberatung

Ich tu's für unsere Zukunft

Ihre Kosten:
(für Beratung per Telefon oder in der Energieberatungsstelle)
€ 0,-

Ihre Kosten:
(für eine Vor-Ort-Beratung)
€ 50,-*

*Bei Vor-Ort-Beratungen gibt es einen Selbstbehalt von € 50. Dieser wird rückerstattet, wenn sie innerhalb von 12 Monaten eine anrechenbare Maßnahme umsetzen: Siehe Umsetzungsbonus

Ihr/e Ich tu's-BeraterIn berät Sie telefonisch, bei einem Termin in der Energieberatungsstelle oder bei Ihnen zu Hause individuell über Energiesparpotenziale in Ihrem Haushalt, Energiekostenreduktion, erneuerbare Energie und Klimaschutz.

Für die Energieberatung per Telefon oder in der Energieberatungsstelle fallen keine Kosten an. Die Vor-Ort-Beratung im Wert von € 200,- wird vom Land Steiermark mit € 150,- gefördert. Somit fällt ein Selbstbehalt von € 50,- für KundInnen an.



Vor-Ort-Gebäudecheck

Ich tu's für unsere Zukunft

Ihre Kosten:
(Vor-Ort-Gebäudecheck für Ein- oder Zweifamilienhäuser)
€ 200,-*

*Bei Ein- und Zweifamilienhäusern gibt es einen Selbstbehalt von € 200. Dieser wird rückerstattet, wenn sie innerhalb von 12 Monaten eine anrechenbare Maßnahme umsetzen: Siehe Umsetzungsbonus

Ihr/e Ich tu's-BeraterIn macht vor Ort eine Bestandsaufnahme Ihres Gebäudes, erstellt ein individuelles Sanierungskonzept für Gebäude und Heizung und berät Sie individuell zu Umsetzung und Förderung.

Vor-Ort-Gebäudecheck für Ein- oder Zweifamilienhäuser im Wert von € 500,-. Das Land Steiermark fördert diese Beratung mit € 300,-.



Beratung gegen Energiearmut

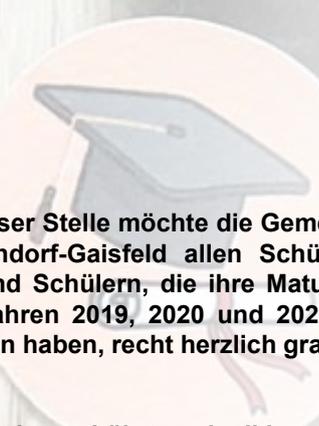
Ich tu's für unsere Zukunft

Ihre Kosten:
€ 0,-

Beratung im Wert von € 200,-
Kostenlose Goodiebox inklusive

Nutzen Sie ein umfassendes Beratungsgespräch vor Ort und erfahren Sie alles zum Thema Energieeffizienz und Einsparungspotenziale in Ihrem Haushalt. Zusätzlich erhalten Sie ein kostenloses Energiesparpaket. Gilt für Haushalte mit geringem Einkommen.

Unsere Jugend startet durch



**MATURA
LEHRABSCHLUSS- oder
MEISTERPRÜFUNG
STUDIUM geschafft?**

An dieser Stelle möchte die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld allen Schülerinnen und Schülern, die ihre Matura in den Jahren 2019, 2020 und 2021 bestanden haben, recht herzlich gratulieren.

Gratulation gebührt auch all jenen, die ihre Lehrabschluss-, ihre Meisterprüfung oder ihr Studium in diesem Zeitraum abgelegt haben.

Um diese Ereignisse gebührend zu feiern, laden wir Sie auf das Herzlichste am

30. April 2022 zu unserem traditionellen Maibaumaufstellen am Vorplatz des Amtsgebäudes mit dem Beginn um 18.00 Uhr ein.

Im Zuge dessen findet eine kleine Ehrung mit einer Geschenkübergabe statt.

Um die entsprechenden Vorbereitungen treffen zu können, bitten wir Sie, sich im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld unter der Telefonnummer 03143/22 22 bis spätestens 23. April 2022 anzumelden.





Nächster Hundekundelehrgang

Wer muss den Kurs besuchen

Der Hundekundenachweis muss binnen Jahresfrist nur von jenen Hundehaltern erbracht werden, die das Halten eines Hundes innerhalb der letzten 5 Jahre (ausgehend vom Tag der Meldung des Hundes bei der Gemeinde) nicht nachweisen können. Dies bedeutet im Umkehrschluss, dass Personen, die innerhalb dieser 5 Jahre zu irgendeinem Zeitpunkt (egal wie lange) bereits einen Hund nachweislich gehalten haben, keinen Hundekundenachweis benötigen.

Generell ausgenommen von der Verpflichtung, einen Hundekundenachweis zu absolvieren, sind Veterinärmediziner, Zoologen, tierschutzqualifizierte Hundetrainer oder Hundehalter, die bereits zu einem früheren Zeitpunkt oder mit dem neu angeschafften Hund den Kurs BGH 1 oder BGH 2 oder einen übergeordneten Kurs positiv absolviert haben.

Zeit und Ort des Kurses

Der theoretische Kurs findet am Freitag, 21. April 2022, in der Zeit von 15:30 bis 19:30 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg, Schillerstraße 10, 8570 Voitsberg, Sitzungssaal (1. Stock) statt. Hunde sind zur Veranstaltung **nicht** mitzunehmen. Abgehalten wird der Kurs von Amtstierarzt Dr. Peter Eckhardt. Der Hundekundenachweis, d.h. die Kursbestätigung wird im Anschluss an die Veranstaltung den Teilnehmern übergeben.

Anmeldung zum Kurs

Die Anmeldung zum Kurs hat bis spätes-

tens 7 Tage vor Kurstermin (das ist bis zum 14.04.2022) im Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg zu erfolgen und kann persönlich, schriftlich, telefonisch oder per E-Mail durchgeführt werden. Bei der Anmeldung ist neben dem vollständigen Namen und der Anschrift auch das Geburtsdatum des Kursteilnehmers, Telefonnummer und gegebenenfalls E-Mail Adresse anzugeben sowie ein Nachweis über die erfolgte Einzahlung der Kurskosten (gelber Kassabon) vorzulegen.

COVID-19-Schutzmaßnahmen

Bitte beachten Sie die Regelungen hinsichtlich der COVID-19-Schutzmaßnahmen in der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg (vorbehaltlich aktueller gesetzlicher Änderungen). Amtsfremde Personen sind grundsätzlich verpflichtet, beim Betreten und auch während des Aufenthaltes im Gebäude bzw. während der gesamten Kursdauer, durchgehend eine FFP2-Maske ohne Ausatemventil oder eine Maske mit mindestens gleichwertig genormtem Standard zu tragen. Zudem ist beim Aufenthalt in den Amtsgebäuden von allen Personen darauf zu achten, dass ein Abstand von mindestens einem Meter zu anderen Personen eingehalten wird, während des Kurses wird dies durch die Besetzung nur jeden zweiten Sitzplatzes gewährleistet. Personen mit Symptomen, die den Verdacht einer Coronavirusinfektion nahelegen oder die der Verpflichtung des Tragens einer FFP2-Maske nicht nachkommen, wird der Zutritt verwehrt bzw. werden des Hauses verwiesen.



Kontaktdaten für die Anmeldung:

Telefon: 03142/21520-261, in der Zeit von 8:00 bis 12:30 Uhr; Fax: 03142/21520-550 - E-Mail: bhvo-veterinaer@stmk.gv.at

Die Mindestteilnehmeranzahl für den Kurs beträgt 10 Personen, maximal können 25 Personen am Kurs teilnehmen. Kurse, bei denen die Mindestanzahl nicht erreicht wird, werden abgesagt.

Kurskosten

Gemäß Landes-Verwaltungsabgabenverordnung 2016 ist ein Betrag von € 41,60 zu entrichten. **Dieser Betrag ist im Vorhinein, bis spätestens 29.10. bzw. 26.11.2021, bei der Amtskasse der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg einzuzahlen, der gelbe Kassabon ist als Einzahlungsbestätigung beim Veterinärreferat abzugeben.** Barzahlungen zu Kursbeginn werden nicht angenommen.

Achtung: Die Amtskasse ist Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 14:00 Uhr und Freitag von 7:00 bis 12:30 Uhr geöffnet.

Vorankündigung - Einladung

MAIBAUMAUFSTELLEN

am 30. April 2022

Beginn 18.00 Uhr
Vorplatz des Amtsgebäudes

Die Veranstaltung findet nur unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt geltenden Vorschriften statt.

Zweimal im Jahr muss gemäht werden



Der Gemeinderat der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld hat in seiner Sitzung vom 09.10.2018 einstimmig beschlossen, dass Besitzer von brachliegendem Bauland verpflichtet sind, ihr Grundstück 2-mal im Jahr zu mähen oder zu schlägeln und zwar **das erste Mal bis spätestens 30. Juni und das zweite Mal bis spätestens 30. September**, um Verwilderung und massenhaftes Auftreten von Ungeziefer (rote Schnecken) zu vermeiden.

Wer gegen die Bestimmungen dieser ortspolizeilichen Verordnung verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung und wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe von bis zu € 218,- bestraft.

Für alle landwirtschaftlichen Flächen ist das Steiermärkische Pflanzenschutzgesetz zur Anwendung zu bringen.

Brauchtumsfeuer

Laut Brauchtumsfeuerverordnung gemäß Bundesluftreinhaltegesetz dürfen Brauchtumsfeuer ausschließlich am Karsamstag, 16. April 2022 (von 15.00 Uhr bis Ostersonntag 03.00 Uhr) und zur Sommersonnenwende am 21. Juni 2022 entzündet werden. Da der 21. Juni auf einen Dienstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sommersonnenwende auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag (25. Juni 2022) zulässig. Das Abbrennen an anderen Tagen (z.B. Verlegung des Osterfeuers auf den „kleinen Ostersonntag“ wegen Schlechtwetters am Karsamstag) oder die Verlegung der Sommersonnenwende auf ein Wochenende ist nicht erlaubt. Bei hoher Ozonbelastung ist auch an diesen Tagen ein Verbot möglich.

Weiters dürfen nur biogene Materialien im trockenen Zustand verbrannt werden. Weiters dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden.

Es ist auch darauf zu achten, die Rauchentwicklung möglichst gering zu halten. Brauchtumsfeuer dürfen nur mit einem Mindestabstand von 50 m zu Gebäuden und Verkehrsflächen bzw. 100 m zu Energieversorgungsanlagen (auch Photovoltaikanlagen) entfernt entfacht werden. Außerdem ist ein Mindestabstand von 40 m zu Baumgruppen und Wald einzuhalten.

Verstöße gegen diese Verordnung sind nach § 8 Bundesluftreinhaltegesetz strafbar. Weitere Regelungen über das Verbrennen von biogenen Materialien finden sich im Bundesgesetz über ein Verbot des Verbrennens biogener Materialien außerhalb von Anlagen.

1.) Flächenhaftes Verbrennen beispielsweise Böschungen, Felldraine, Bahndämme ist in der ge-

Verordnung lärmbeeinträchtigende Arbeiten



Nachdem die Gartensaison vor der Tür steht und wir an gutem nachbarschaftlichen Zusammenleben unserer Gemeindebürger interessiert sind, möchten wir die Verordnung der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld über lärmbeeinträchtigende Arbeiten in Erinnerung rufen. Der Gemeinderat der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld hat in seiner Sitzung vom 13.12.2018 Änderungen in der Verordnung über lärmbeeinträchtigende Arbeiten beschlossen. **Diese besagen, dass lärmbeeinträchtigende Arbeiten (Rasenmähen, Trimmen, Häckseln und die Benutzung der Motor- und Kreissäge) an Samstagen von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und ab 20.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztätig UNTERSAGT sind.**

Wir ersuchen Sie, sich im Sinne guter nachbarschaftlicher Beziehungen an die oben genannten Zeiten zu halten.

samen Steiermark verboten.

2.) Punktuell Verbrennen biogener Materialien aus dem Hausgartenbereich und landwirtschaftlich nicht intensiv genutzten Haus- und Hofbereich ist ganzjährig verboten.

Ausgenommen von diesen Verboten sind nur solche Stoffe, die auf Grund ihres Schadstoffgehaltes, die Verwertung der übrigen Abfälle gefährden oder erschweren. Das bedeutet, dass diese Ausnahme in der Praxis nur für feuerbrand- und borkenkäferbefallene Pflanzen bzw. Pflanzenteile gilt.

Verstöße gegen das Bundesgesetz über das Verbot des Verbrennens biogener Materialien außerhalb von Anlagen werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit bis zu € 3.630,-- bestraft.



Ich habe etwas gefunden

Abgabepflicht

Wenn Sie etwas gefunden haben, das mehr als 10 Euro wert oder offensichtlich wichtig für den Eigentümer ist (z.B. Kreditkarte, Schlüssel), sind Sie als Finder zur Rückgabe an den Verlustträger bzw. zur Abgabe bei der zuständigen Behörde verpflichtet.

Abgabestellen

Die zuständige Behörde ist in den meisten Fällen die Gemeinde, in der Sie den Gegenstand gefunden haben. Bedenkliche Funde wie Schusswaffen, verbotene Waffen, Schieß- und Sprengmittel sowie Kriegsmaterial müssen zur Polizei gebracht bzw. dort gemeldet werden.

Finderlohn und Kostenersatz

Als Finder haben Sie gegenüber dem Eigentümer Anspruch auf Ersatz des notwendigen und zweckmäßigen Aufwandes (z.B. Fahrtkosten) sowie auf Finderlohn.

Die Höhe des Finderlohnes ist abhängig davon, ob der Gegenstand verloren oder vergessen wurde. Als verloren gilt alles, was im öffentlichen Raum zurückbleibt (z.B. auf der Straße). Als vergessen gilt, was im Aufsichtsbereich eines Dritten unabsichtlich hinterlassen wurde (z.B. in Hotels, Restaurants oder Geschäften). Finderlohn steht dabei jenen Personen nicht zu, die selbst in diesem Bereich wohnen oder beschäftigt sind (z.B. Bedienstete eines Hotels).

Für vergessene Gegenstände beträgt der Finderlohn 5%, für verlorene Gegenstände 10%. Wenn der Wert EUR 2.000 übersteigt, wird der Finderlohn für den Teil des Wertes, der über EUR 2.000 liegt, halbiert.

Ich habe etwas verloren

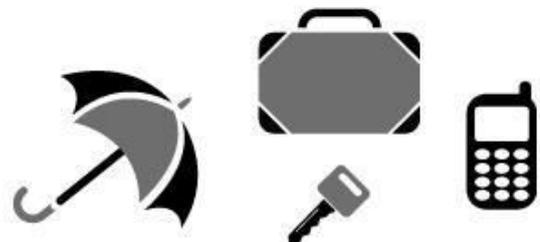
Um verlorene oder vergessene Gegenstände wieder finden zu können, stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung:

Wenn Sie nicht fündig werden, besteht in beiden Fällen die Möglichkeit, eine Verlustmeldung zu hinterlegen. So können Sie umgehend verständigt werden, wenn Ihr Eigentum zu einem späteren Zeitpunkt bei der Fundbehörde abgegeben wird.

Weitere Stellen, an die Sie sich im Falle eines Verlustes wenden können: Auskünfte über gefundene Gegenstände erteilt die Gemeinde, in deren Verwaltungsbereich die Sache vermutlich gefunden wurde. Für die Ausstellung einer polizeilichen Verlustanzeige (Dokumentenersatz, z.B. Führerschein) kontaktieren Sie bitte die nächstgelegene Polizeidienststelle.

Beachten Sie bitte, dass seit 1. Februar 2003 nur noch die Gemeinden für das Fundwesen zuständig sind. Polizeidienststellen können daher keine Auskunft mehr über Funde erteilen. Diebstahlsanzeigen sind weiterhin bei der Polizei zu erstatten.

FUNDAMT



Eiserne Hochzeit - 65 Jahre verheiratet



Wir möchten uns auf diesem Wege für die überbrachten Glückwünsche und Geschenke bei Bürgermeister Johann Feichter recht herzlich bedanken.

Adele und Franz Windisch,
Krottendorf





Aktuelle Werte in der Sozialversicherung

Höchstbeitragsgrundlage

für den Bereich des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG)	
monatlich	€ 5.670,--
für Sonderzahlungen jährlich	€ 11.340,--

Geringfügigkeitsgrenze

Monatlich	€ 485,85
-----------	----------

Rezeptgebühr

Die Rezeptgebühr beträgt 2022	€ 6,65
-------------------------------	--------

Für die **Befreiung von der Rezeptgebühr (Antrag!)** gelten ab 2022 folgende Grenzbeträge:

a) Personen, deren monatliche Nettoeinkünfte für Alleinstehende	€ 1.030,49
für Ehepaare	€ 1.625,71
nicht übersteigen.	

Diese Beträge erhöhen sich um jedes Kind um **€ 159,--**

b) Personen, die infolge von Leiden oder Gebrechen überdurchschnittliche Ausgaben nachweisen (chronisch Kranke), sofern die monatlichen Nettoeinkünfte

für Alleinstehende	€ 1.185,06
für Ehepaare	€ 1.869,57
nicht übersteigen.	

Für jedes weitere Kind sind € 159,-- hinzuzurechnen. Leben im Familienverband des Versicherten Personen mit eigenem Einkommen, so ist dieses zu berücksichtigen. Für Pensionsbezieher mit einem Ausgedingte gilt eine Sonderregelung.

Service-Entgelt für die E-Card

Service-Entgelt für 2022	€ 12,70
Das Service-Entgelt wird für das Jahr 2023 im November 2022 eingehoben.	

Kostenanteil für Heilbehelfe/Hilfsmittel

Der Kostenanteil des Versicherten für **Heilbehelfe** (orthopädische Schuheinlagen etc.) beträgt ab 01. Jänner 2022 **mindestens € 37,80**.

Der Kostenanteil des Versicherten bei der Abgabe von **Sehbehelfen** beträgt **mindestens € 113,40,--**.

Pensionsversicherung

Höchstbeitragsgrundlage monatlich	€ 5.670,--
Höchstbemessungsgrundlage (aus den „34 besten Jahren“)	€ 4.658,77
Höchstpension brutto (80 Prozent der Höchstbemessungsgrundlage)	€ 3.650,92

Pensionserhöhung 2022

Die besonderen Bestimmungen des Pensionsanpassungsgesetzes 2022 sind zu beachten:

- bei einer Gesamtpension bis € 1.000,--: Erhöhung um **3,0 %**
- von € 1.001,-- bis € 1.300,-- einschleifend: Erhöhung um **3,0 % - 1,8 %**
- ab € 1.300,01 um **1,8 %**

Höhe des Pflegegeldes 2022

Stufe 1:	€ 165,40	monatlich
Stufe 2:	€ 305,00	monatlich
Stufe 3:	€ 475,20	monatlich
Stufe 4:	€ 712,70	monatlich
Stufe 5:	€ 968,10	monatlich
Stufe 6:	€ 1.351,80	monatlich
Stufe 7:	€ 1.776,50	monatlich

Richtsätze für Ausgleichszulage

Alters- und Invaliditätspensionen

Alleinstehende	€ 1.030,49
Ehepaare	€ 1.625,71
Erhöhung für jedes Kind	€ 159,--

Waisenpension bis zum 24. Lebensjahr

Halbwaisen	€ 379,02
Vollwaisen	€ 569,11

Waisenpension ab dem 24. Lebensjahr

Halbwaisen	€ 673,53
Vollwaisen	€ 1.030,49

Höchstbemessungsgrundlage

(auf Basis der „besten 34 Jahre“)	
ASVG, GSVG, BSVG	€ 4.658,77

Bemessungsgrundlage für Zeiten der Kindererziehung

ASVG, GSVG, BSVG	€ 1.422,08
------------------	------------





Kinderbetreuungsgeld und Förderungen

Kinderbetreuungsgeld

a) Kinderbetreuungsgeld täglich

Die Anspruchsdauer kann innerhalb des vorgegebenen Rahmens von 365 bis zu 851 Tagen (ab Geburt des Kindes) gewählt werden.

In der Grundvariante (365 Tage ab Geburt) beträgt das pauschale Kinderbetreuungsgeld € 33,88 täglich, in der längsten Variante, 851 Tage ab Geburt, beträgt es € 14,53 täglich. Die Höhe des Tagesbetrages ergibt sich automatisch aus der individuell gewählten Variante (Anspruchsdauer).

Tagesbetrag bei der kürzesten Bezugsdauer von 365 Tagen (456 Tage bei Teilung mit dem Partner)

€ 33,88

Tagesbetrag bei der kürzesten Bezugsdauer von 851 Tagen (1.063 Tage bei Teilung mit dem Partner)

€ 14,53

Einkommensabhängiges Kinderbetreuungsgeld

(maximal 14 Monate Bezugsdauer, davon mindestens 2 Monate der andere Elternteil) in Höhe von 80 Prozent des letzten Nettoeinkommens

mindestens	€ 33,88
bis maximal	€ 66,--

Die **Zuverdienstgrenze** für das Kalenderjahr 2022 beträgt 60 Prozent des letzten Einkommens (individueller Grenzbetrag) oder € 16.200,-- (absoluter Grenzbetrag). Hinsichtlich des einkommensabhängigen Kinderbetreuungsgeldes ist nur ein Zuverdienst von € 7.600,-- möglich.

b) Beihilfe zum Kinderbetreuungsgeld

Bezieherinnen und Bezieher einer Pauschalvariante können maximal für ein Jahr ab Antragstellung eine Beihilfe zum Kinderbetreuungsgeld in der Höhe von täglich € 6,06 beziehen. Die Zuverdienstgrenze beträgt für die Antragstellerin bzw. den Antragsteller jährlich € 7.600,-- und für die Partnerin bzw. den Partner € 16.200,--.

Aktuelle Förderungen von der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld finden Sie auf unserer Homepage: www.krottendorf-gaisfeld.gv.at/buergerservice/foerderungen

**OSTERFEUER: WICHTIGE HINWEISE
AUS BRANDSCHUTZSICHT**

WAS IST ZU BEACHTEN?

- Mindestabstände einhalten:
 - 40 Meter zu Baumbeständen
 - 50 Meter zu allen Gebäuden (bei Gefahrgut etc. > 100m)
 - 50 Meter zu Straßen und öffentlichen Verkehrsflächen
- Zufahrt freihalten für Feuerwehr & Rettungskräfte.
- Löschmittel bereithalten: Wasser, Sand, Feuerlöscher.
- Notruf 122
- Hitzeentwicklung bedenken.
- Sicherheitsabstände beachten.
- Windrichtung beobachten.
- Rauchentwicklung vermeiden.
- Funkenflug unterbinden.

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN !

Osteraktion 2022

KOSTENLOSE ÜBERNAHME ihres Baum- und Strauchschnitts vom 11.04. bis 15.04.2022

In der Zeit von **Montag, 11.04. bis Freitag, 15.04.2022** können alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirks Voitsberg ihren Baum- und Strauchschnitt **kostenlos** abgeben. Mit dieser Aktion wollen der Abfallwirtschaftsverband Voitsberg, die Firma KOMEX, die Firma Buchhauser einen Beitrag für eine lebenswerte Umwelt und die Reduzierung des Feinstaubes zur Osterzeit leisten.

Jeder, der bislang das Osterfeuer nutzen musste um seinen Baum- und Strauchschnitt gebührenfrei zu entsorgen, hat nun eine einfache und ökologische Alternative, mit der die behördliche Meldung und laufende Überwachung des Feuers entfallen und Zeit für eine ordentliche Osterjause bleibt.

Bitte melden Sie die geplante Anlieferung vorher auch im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld unter 031423/22 22 an.

Anlieferung bzw. Abgabe:
KOMEX Abfallentsorgungsgesellschaft mbH
Baumkirchnerstraße 3, 8570 Voitsberg
Mo. bis Fr. von 07:00 - 16:30
Tel.: 03142-24988

Buchhauser GmbH.
Maltesergasse 11, 8570 Voitsberg
Mo. bis Fr. von 07:00 - 16:30
Sa. Von 8:00 – 12:00
Tel.: 03142-21393

Wir trauern um

Ing. Karl **Binder**, Krottendorf
verstorben im 62. Lebensjahr

Walburga **Gruber**, Krottendorf
verstorben im 82. Lebensjahr

Agnes **Fraissler**, Krottendorf
verstorben im 82. Lebensjahr

„Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein bestimmte unser
Leben.
Drum wird dies eine Blatt allein
uns immer wieder fehlen.“

Danksagung

Ing. Karl **Binder BEd**

* 01.10.1960

† 02.01.2022



Ein besonderer Dank gilt Herrn OA Dr. Brandner mit dem gesamtem Team der Corona Intensivstation des LKH Voitsberg.

Herrn Generalvikar Dr. Erich Linhardt für die würdevolle HI. Seelenmesse und Herrn Anton Eisner für die Gebete bei der Totenwache.

Danke an Herrn Bürgermeister Johann Feichter sowie der Direktorin der LBS Mureck, Frau Margarete Edelsbrunner, für die herzlichen Worte zum Lebensweg.

Ein Dank an Frau Helga Feichter-Leitinger und den Jagdhornbläsern für die musikalische, sowie seinen Jagdkollegen und den Kameraden der FF Gaisfeld für die ehrwürdige Umrahmung der Trauerfeier.

Ein herzliches Dankeschön für die große Anteilnahme, ein Vergeltsgott für alle Geld- und Kerzenspenden und die unzähligen Beileidschreiben.

**In Liebe und Dankbarkeit
Die Trauerfamilie**

Trauer um ehem. GR Ing. Karl Binder BEd



Am 02. Jänner dJ mussten wir die traurige Tatsache zur Kenntnis nehmen, dass Herr Ing. Karl Binder BEd seinen Kampf gegen die heimtückische Krankheit verloren hat.

Karl Binder war für zwei Gemeinderatsperioden vom 02.05.1995 bis zum 14.04.2005 Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld. In dieser Zeit hat er unter anderem als Kultur-, Bau- und Personalausschussobmann Verantwortung zum Wohle der Bürger unserer Gemeinde übernommen.

Maßgeblich beteiligt war der Verstorbene an der Umsetzung folgender Projekte und Vorhaben: Errichtung des Amtshauses, des Rüsthauses der FF-Krottendorf und des Kinderspielplatzes sowie die umfassende Sanierung der Hauptschule und des Gemeindefohnhauses, um nur einige zu erwähnen.

Besonders zeitaufwändig war die Redaktionsarbeit für die Gemeindezeitung, deren Erscheinungsbild er in seiner Zeit wesentlich verbessert hat.

Nachdem für Karl Binder immer der einzelne Bürger im Vordergrund stand, schätzte er natürlich auch gelebte Traditionen. Daher war es ihm auch wichtig und gleichzeitig eine Ehre die „Gaisfelder Dorfweihnacht“ seit 1999 und somit seit über 20 Jahre zu organisieren und am Leben zu erhalten.

Die Gemeinde verliert mit ihm eine engagierte und äußerst beliebte Persönlichkeit. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld wird ihm ein ehrendes und dankbares Gedenken bewahren.



24h Soforthilfe: 0664 2119339

BESTATTUNG VOITSBERG

Das Leben und der Tod –
untrennbar miteinander verbunden.

Wir stehen in dieser schweren Zeit an Ihrer Seite:

- Seriös, regional und immer direkt vor Ort
- Würdevolle und individuelle Bestattung
- Unterstützung bei allen Bestattungsfragen
- Sarg- und Urnen-Schauraum in Voitsberg

Oberdorferstraße 12b
8570 Voitsberg

Telefon: 03142 22422
www.bestattung-voitsberg.at



Krankentransporte



Gerne übernehmen wir Ihre Krankentransporte zu **Arzt, Therapien, Kur- oder Reha-Anstalten** und **Krankenhäusern**.

Wir verrechnen **direkt** mit Ihrer **Krankenkasse!**

Wir bitten um Vorlage eines ärztlichen Transportscheins.

Immer für Sie da! Fahrten für Patienten aus dem Raum Krottendorf, Ligist, Söding-St. Johann, Mooskirchen, Stallhofen und Hitzendorf.

Inhaber Wolfgang Tschertsche
taxi_cic@gmx.net

Hallersdorf 44
+43 664 48 34 678

8564 Söding-St. Johann
www.taxi-tschertsche.at

Tipp:

Jedes Mal eine Schicht Gesteinsmehl (erhältlich in Baumärkten und Lagerhäusern) auf den Bioabfall verhindert unangenehme Gerüche, Bildung von Schimmelpilzen und das Ansiedeln von Ungeziefer.

Bioabfall für guten Kompost

DARF in den Bioabfall:



- Obst- und Gemüseabfälle
- Gartenabfälle
- Grün- und Strauchschnitt
- Laub und Gras
- Blumen
- Kaffee- und Teereste
- Unverpackte verdorbene Lebensmittel
- Gekochte Speisereste
- Sägemehl und Sägespäne
- Holzasche



Kein Plastik in den Bioabfall:

Nur dünnwandige Biokübel-Einstecksäcke aus Maisstärke mit dem **Label** des „Keimlings“ oder „OK compost“ sind kompostierbar. Dabei handelt es sich um die blassgrünen 10-Liter-Einstecksäcke, die im Handel bezogen werden können. Daher gehören nur diese **Maisstärkesäcke** in die Biotonne. Noch besser sind **Karton-Einstecksäcke** [siehe Foto].

X NICHT in den Bioabfall:

- Plastik oder sonstige Fremdstoffe
- Knochen
- Katzenstreu
- Tiermist
- Schlachtabfälle
- Kohlenasche
- Tiere [TKV]



Sammelbehälter:

Feuchte Speisereste sollten bereits in der Küche in unbeschichtetes Papier, Küchenrolle oder eine Papiertüte eingewickelt werden. **Vorsicht bei Altspeseöl:** gehört auf keinen Fall in den Ausguss sondern zur Speiseölsammlung in die Altstoffsammelzentren. Bitte **keine Störstoffe** wie Glas, Kunststoff, Metall, Restmüll (Windeln) in die Biotonne. Sie erhöhen den Arbeitsaufwand und erschweren die Kompostierung enorm! **Die Sortenreinheit der Bioabfälle ist die Grundlage für gute Kompostqualität.**



Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungs-erhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung,

dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/zve



Richtig Mülltrennen - ganz einfach

PAPIER	GLAS VERPACKUNGEN	LEICHT VERPACKUNGEN	METALL VERPACKUNGEN	ALTTEXTILIEN	BIOABFALL	RESTMÜLL
<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Papier und Karton aber auch Papier und Kartons die keine Verpackung sind z. B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Ordner, Brief- und Schreibpapier, sauberes Papier aus dem Haushalt Schachteln (gefaltet)</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas z. B.: Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Cerankochfelder, Spiegel, Fensterglas, Bleikristallglas, Glasgeschirr, Steingut, Porzellan, Vasen, Windschutzscheiben</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis z. B.: Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackungen, Einweggeschirr</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kunststoffprodukte z. B.: Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Haushaltsartikel</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Metall z. B.: Getränkedosen, Konservendosen, Tierfutterdosen, Farb- und Lackdosen, Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Tragbare und saubere Kleidung, unbeschädigte Taschen und Gürtel, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge, tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kaputte Kleidung, verschmutzte, nasse Textilien, Schischuhe, Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel, Putzlappen und Schneidereiabfälle, Teppiche, Spielzeug, Stofftiere</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Äste</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kunststoffsäcke, Knochen, Staubsaugerbeutel, Windeln, Asche, Katzenstreu und Kleintiermist, flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Asche (kalt), Blumentöpfe, Bürsten, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehricht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzlappen, Schneidereiabfälle</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Bioabfall, Bauschutt, Batterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe, Einweggeschirr, Verpackungen, brauchbare Alttextilien</p>
BITTE ALLE VERPACKUNGEN OHNE INHALT SAMMELN!						
PAPIER	GLASVERPACKUNGEN	LEICHTVERPACKUNGEN	METALLVERPACKUNGEN	ALTTEXTILIEN	BIOABFALL	RESTMÜLL



Folge uns....

Wir sind neu auf Instagram. Wenn du uns folgen willst und immer up to date sein möchtest, dann kannst du dich anmelden, wenn du bereits 13 Jahre alt bist oder sonst deine Eltern!

Unsere Ziele

- als Schule im Grünen mit eigenem Schulgarten, Biotop (Neu gestaltung im Frühjahr) und unserer gesunden Jause befinden wir uns in den Startlöchern zur ÖKOLOG-Zertifizierung!
- als digitale Schule mit iPads in der 5. und 6. Schulstufe möchten wir uns von der eEducation Member Schule zur Expert Schule entwickeln!

Auch eine neue Bibliothek, die ein vielfältiger Lernort für alle werden soll, erwartet dich in Zukunft!

Aktuelle Wahlpflichtfächer

In der 3. Klasse kannst du dich bei uns für ein zweijähriges Wahlpflichtfach entscheiden, indem du dein Interesse noch weiter vertiefen kannst! Für Technik- oder Sprachbegeisterte, Experimentierfreudige, Sportliche oder Kreative - für jeden ist was dabei!

Faschingdienstag

Mit den Lockerungen nach den Semesterferien gab es erstmals wieder einen Schulausflug der gesamten Schule am Faschingdienstag. Im Dieselkino in Lannach konnten die Schülerinnen und Schüler zwei Filme entsprechend ihrer Altersfreigabe anschauen. Davor wurden die üblichen Antigen- und PCR-Tests noch in der Schule absolviert. Für alle war es ein kleines Highlight im Schulalltag.



Autorenlesung Selle Martin

In Hinblick auf den „Österreichischen Vorlesetag“ am 24. März 2022 fand an unserer Schule am 9. März eine Autorenlesung



von Martin Selle statt. Sie erfolgte in zwei Teilen, einmal für die 1. und 2. Klassen, einmal für die 3. und 4. Klassen. Dabei konnte der Autor gut auf die, altersmäßig bedingt, unterschiedlichen Interessen und Fragen der SchülerInnen eingehen!

Martin Selle las aus seinem Gänsehaut-Krimi „DARK KNIGHT“, Spannung lag in der Luft! Aufmerksam wurde zugehört, denn im darauffolgenden Quiz gewann der Sieger ein Buch des Autors! Die gut gestalteten Lesungen wurden von unseren SchülerInnen sehr gut angenommen und persönlich signierte Autogrammkarten begeistert gesammelt!

Sylvia Del Negro-Sebati

Die Sportwoche

Bezirksmeisterschaften Handball – Schulcup 2021/22

Am Mittwoch, den 9.3.2022 fand in Köflach der Handball – Schulcup 2022 statt. Alle Mannschaften und Betreuer waren froh, dass das Turnier nach der doch sehr langen Pause wieder stattfinden konnte. Die Mannschaft der MS – Krottendorf konnte sich von Spiel zu Spiel steigern und wichtige Turniererfahrung sammeln. Wir gratulieren der MS – Bärbach zu einem souveränen Auftritt und dem Turniersieg.

Volleyball am 17.03.2022 BSZ Hartberg

Trotz immer wiederkehrender Trainingspausen, bedingt durch Corona, konnte nun die Volleyball-Burschen-Mannschaft der MS Krottendorf-Gaisfeld nach filmreifen Spielen im „School CHAMPION SHIPS BOYS“ den unglaublichen 3. Platz dieser Landesmeisterschaft belegen! Die Krottendorfer Burschen, die bei Trainer Oskar Hermann einmal pro Woche trainieren und keine Vereinsangehörigkeit aufweisen, konnten sich gegen Volleyballvereinsgrößen wie die MS Schwanberg oder die MS Fürstenfeld behaupten und mussten sich nur knapp gegen



die Gymnasien Hartberg und Lichtenfels Graz geschlagen geben. Die Burschen v.l. n.r. Lukas Murg, Tobias Nestler, Andre Pauritsch, Kian Lickl, Matthias Wundrak, Emanuel Wagner und Joris Edler sind begeisterte junge Talente, die mit eiserner Trainingsdisziplin und einer positiven Einstellung zu diesem Ballsport Unmögliches wahr werden lassen! Herzliche Gratulation den jungen Talenten!

MS Krottendorf wieder im Volleyballfieber! Volleyball am 14.03.2022 im BSZ Hartberg

Schülerliga Volleyball Mädchen Vorrundenturnier; gespielt wurde gegen Hartberg, Fürstenfeld und Bärsbach. Leider reichte es nicht für einen Aufstieg in die nächste Runde, aber alle waren mit großem Einsatz dabei.

Trainer und Lehrer Oskar Hermann



Schülerliga Fußball

Wir nehmen auch aktiv mit unserer Schülerliga U14 am Fußballbewerb, am 16.03.2022, in Voitsberg teil.

Trainer und Lehrer: Florian Reisner

Schitage an der MS Krottendorf-Gaisfeld

Bei herrlichem Wetter konnten die schisportbegeisterten Schülerinnen und Schüler der 6. Schulstufe auf der Weinebene einen Teil des abgesagten Schikurses nachholen.

Unterstützt wurden sie von den Lehrern Frau Höberl, Herrn Reisner, Herrn Hopfer-Karatzias und Herrn Geißler.



Pray for Ukraine

Der Krieg in der Ukraine ist allgegenwärtig und daher beschäf-



tigten sich auch die Schüler und Schülerinnen der MS Krottendorf-Gaisfeld mit dieser Thematik. Im Vordergrund standen dabei Fragen nach dem Frieden - Wie kann ein friedvolles Zusammenleben funktionieren? Warum ist der Friede so wichtig? Was kann ich selbst zum Frieden beitragen? U.Ä.

Im Zuge eines Projekts wurden von den Kindern aller acht Klassen in den Religionsstunden Friedenstauben bemalt, welche dann zu einer großen Taube zusammengefügt wurden. Auf den einzelnen Tauben finden sich neben Friedensgebeten, unterschiedlichsten Fahnen und diversen Friedenssymbolen vor allem auch die ukrainischen und russischen Nationalfarben.

Die wunderschöne Friedenstaube schmückt nun das Schulhaus und sendet gute Gedanken an die vom Krieg betroffenen Kinder in der Ukraine.

Raphaela Christian



Sommerfest

Eifrig geprobt wird im Fach Darstellendes Spiel für das am 2. Juni 2022 stattfindende Sommerfest der Mittelschule Krottendorf. Hier eine Kostprobe zum Anschauen.

Mag.a Birgit Scherz

Unsere Schulhomepage:

www.ms-krottendorf.at

Unsere Schulhomepage wird regelmäßig aktualisiert. Dinge wie Schularbeiten Termine, Sprechstunden, Lehrer-E-Mailadressen usw. sind dort immer zu finden. Ein Besuch lohnt sich!

Unsere Schule

Anbei auch ein Link zur virtuellen Begehung unserer Schule.
https://youtu.be/Wvd_v9loD6Q

Dir. Renate Ofner-Rucker



Neuigkeiten aus dem Kindergarten

vom Kindergartenteam



Faschingszeit

Passend zur kunterbunten Faschingszeit haben wir uns das Bilderbuch „Elmar“ von David McKee als Themenschwerpunkt gewählt. Neben den Themen „Anderssein“ und „Toleranz“ haben wir uns in diesem Zusammenhang einige Zeit mit den unterschiedlichen Farben beschäftigt. Als Höhepunkt gab es ein Bilderbuchkino mit frischem Popcorn und musikalischer Umrahmung.

Am Faschingsdienstag durften die

Kinder, wie jedes Jahr, verkleidet in den Kindergarten kommen. Mit lustigen Spielen, Tänzchen, Liedern und Gedichten wurde der Vormittag kunterbunt gestaltet. Die Würsteljause schmeckte den Kindern ganz besonders und als Nachspeise durfte natürlich ein guter Faschingskrapfen auch nicht fehlen.

Für die selbstgebackenen Krapfen möchten wir uns ganz besonders bei Herrn Manfred Oberländer, Killians Opa, bedanken! Als Abschluss fanden sich beide Gruppen im Turnraum ein und wurden vom Kasperl mit einem „Tritratralala“ empfangen.





Frühlingsduft liegt in der Luft

Nach dem schneearmen Winter freuen sich die Kinder wieder darauf, den Garten mit all seinen Möglichkeiten nutzen zu können. Die ersten Frühlingsboten wurden schon entdeckt und die Kinder konnten mit unseren Lupen auch einzelne Käfer und Insekten genauer betrachten.

Die „Osterhasenwerkstatt“ wurde schon mit unterschiedlichen Werkarbeiten, Fensterbilder und Osternestern eröffnet.

In den nächsten Wochen möchten wir den Frühling (noch) mit allen Sinnen wahrnehmen.

Dazu werden wir beispielsweise einen Frühlingskräuteraufstrich zubereiten, den Frühling im Wald entdecken, Samen beim Keimen und Wachsen zusehen und die Tiere nach dem langen Winter wieder begrüßen.





Sechs Elektriker, eine Elektrikerin und vier Installationslehrlinge bildet EH-TECH in Krottendorf derzeit aus.

Deine Lehre bei EH-TECH – bewirb Dich jetzt!

Wir bilden aus:

Elektrotechniker, Elektro- und Gebäudetechnik

Erneuerbare Energien, Gebäudeleittechnik, etc.

Installations-, und Gebäudetechniker, Gas-, und Sanitärtechnik

Erweiterung auf Heizungstechnik

Dauer 3,5 Jahre

Dauer 4 Jahre

Dauer 3 Jahre

Dauer 4 Jahre

Lehrlingsentschädigungen: 1. LJ: € 726,13...2.LJ € 914,31...3.LJ € 1.204,83... 4.LJ € 1.602,85

zusätzlich Entfernungspauschale € 9,60 pro Tag !

Unsere MitarbeiterInnen haben die Möglichkeit zur 4 Tage Woche (ab 18 J)

Bei uns steht Dir alles offen – Mach die Lehre mit Matura!

Bewerbungen richtest Du an:

8564 Krottendorf 14b

Tel. 0664 9267100 oder 0664 9267101 per Email: office@eh-tech.at www.eh-tech.at





10 Tipps, die Ihnen helfen „hochwasserfit“ zu werden

01	Überprüfen Sie die Hochwassergefährdung Ihrer Liegenschaft
02	Überlegen Sie wie Wasser in Ihr Haus eindringen könnte
03	Setzen Sie bauliche Vorsorgemaßnahmen
04	Legen Sie sich eine Hochwasserausrüstung zu
05	Passen Sie die Nutzung Ihres Hauses an die Hochwassergefährdung an
06	Erstellen Sie Ihren persönlichen Maßnahmenplan
07	Organisieren Sie Nachbarschaftshilfe
08	Klären Sie Ihre Risikovorsorge ab (Versicherung, Rücklagen)
09	Seien Sie achtsam in Bezug auf Niederschlags- & Unwetterwarnungen
10	Lernen Sie das richtige Verhalten im Hochwasserfall



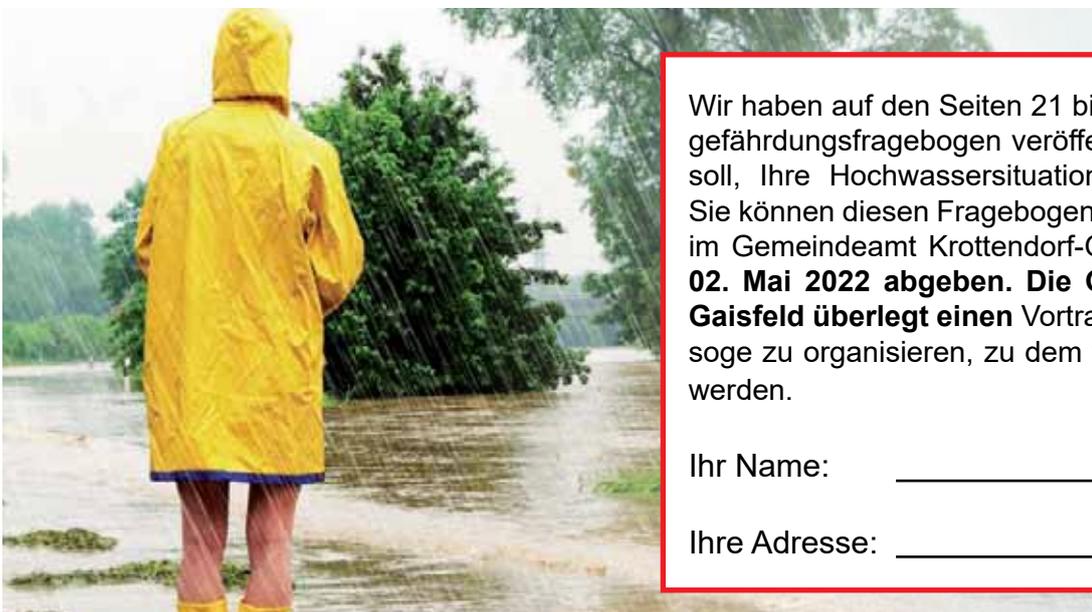
Bewertung meiner HOCHWASSERGEFÄHRDUNG

WOHNUNG, HAUS ODER GRUNDSTÜCK	JA	NEIN
Liegt das Grundstück bzw. Gebäude in einer Geländesenke?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liegt das Grundstück bzw. Gebäude an einer abschüssigen Straße?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liegt das Grundstück bzw. Gebäude unterhalb eines Hanges?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kann Oberflächenwasser von Nachbargrundstücken oder von Feldern auf das Grundstück und bis an das Gebäude fließen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fließt in unmittelbarer Nähe meines Grundstücks ein Gewässer?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Befinden sich in unmittelbarer Nähe meines Grundstücks ausgetrocknete Flussläufe oder Bachbette?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Befindet sich in unmittelbarer Nähe meines Grundstücks ein stehendes Gewässer?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liegt mein Grundstück laut Hochwasserabflusskarten in einem Hochwasserabflussgebiet? (siehe Infoblatt „Wichtige Informationen“)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liegt mein Grundstück laut Gefahrenzonenplan der Wildbach- und Lawinverbauung in einer gelben oder roten Gefahrenzone?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist eine potentielle Gefahr durch einen Grundwasseranstieg gegeben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kann in näherer Umgebung Wasser aus Kanaldeckeln austreten und über die Straße bis zu meinem Grundstück bzw. Gebäude fließen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist mein Haus / meine Wohnung an den Kanal angeschlossen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es Hochwassermarken in der Nähe meines Grundstücks?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben NachbarnInnen von vergangenen Hochwasserereignissen berichtet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wird mein Grundstück durch eine Hochwasserschutzanlage (z.B. Schutzmauer, Schutzdamm, Rückhaltebecken) geschützt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kann das Wasser durch überlastete Dachentwässerungen, Hofentwässerungen oder Versickerungsanlagen Probleme verursachen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Bewertung meiner HOCHWASSERGEFÄHRDUNG

SCHUTZMASSNAHMEN AM GEBÄUDE	JA	NEIN	Nicht relevant oder ERLEDIGT
Ist mein Keller gegen eindringendes Grundwasser geschützt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist mein Haus ausreichend gegen ein mögliches „Aufschwimmen“ durch Grundwasser dimensioniert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist mein Keller gegen eindringendes Oberflächenwasser geschützt? (Kellertüren, Kellerfenster, Lichtschächte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind alle Abwasser- und Entwässerungsleitungen gegen Kanalrückstau gesichert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind die Rückstausicherungen noch funktionstüchtig?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werden die Rückstausicherungen regelmäßig gewartet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind meine Türen und Hauseingänge gegen eindringendes Oberflächenwasser gesichert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind meine Fenster gegen eindringendes Wasser gesichert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist meine Ölheizung gegen Aufschwimmen gesichert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Wir haben auf den Seiten 21 bis 24 einen Hochwassergefährdungsfragebogen veröffentlicht, der Ihnen helfen soll, Ihre Hochwassersituation selbst einzuschätzen. Sie können diesen Fragebogen freiwillig ausgefüllt auch im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld **bis spätestens 02. Mai 2022 abgeben**. Die **Gemeinde Krottendorf-Gaisfeld überlegt einen** Vortrag zum Thema Eigenvorsorge zu organisieren, zu dem wir Sie dann eingeladen werden.

Ihr Name: _____

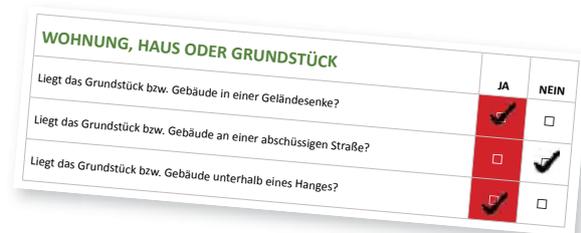
Ihre Adresse: _____

Bewertung meines VORSORGESTATUS

HABE ICH AUSREICHEND VORGESORGT?	JA	NEIN	Nicht relevant oder ERLEDIGT
Ist die Nutzung meiner Räume an das bestehende Hochwasserrisiko angepasst?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wissen meine Kinder Bescheid, wie sie sich im Falle eines Hochwassers verhalten müssen?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Habe ich finanzielle Rücklagen für mögliche Schäden durch Hochwasser?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Decken meine Versicherungen Hochwasserschäden am Gebäude und der Liegenschaft im ausreichenden Maße ab?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deckt meine Auto-Versicherung Hochwasserschäden im ausreichenden Maße ab?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verwahre ich wichtige Dokumente oder deren Kopien hochwassersicher?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Habe ich einen persönlichen Alarm- und Maßnahmenplan für den Hochwasserfall?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besitze ich eine Hochwasserausrüstung (z.B. Gummistiefel, netzunabhängiges Radio oder Taschenlampe, ...)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiß ich Bescheid, wo ich mich über Unwetterwarnungen erkundigen kann?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Was ist zu tun?

- ▶ Befüllen Sie Schritt für Schritt alle Abschnitte und folgen Sie den Arbeitsanweisungen.
- ▶ Haben Sie ein **rotes Kästchen** angekreuzt, besteht in diesem Bereich **„Handlungsbedarf“**. In der Zusammenschau werden Sie erkennen, was Sie tun müssen, um „hochwasserfit“ zu werden.
- ▶ Leiten Sie daraus Ihre eigenen Maßnahmen ab und setzen Sie diese schrittweise um.



Bitte beachten Sie ...

Diese Formblätter haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Prüfen Sie genau, welche zusätzlichen Faktoren für Sie im Speziellen zutreffend sein können.



Verbot von Feuerentzündungen und Rauchen im Wald - Verordnung der BH-Voitsberg

§ 1

Zur Hintanhaltung von Waldbränden ist im gesamten Verwaltungsbezirk Voitsberg das Feuerentzünden und das Rauchen im Wald, in der Kampfzone des Waldes und, soweit Verhältnisse vorherrschen, die die Ausbreitung eines Waldbrandes begünstigen, auch in Waldnähe (Gefährdungsbereich) für jedermann, einschließlich der im § 40 Abs. 2 Forstgesetz 1975 zum Entzünden oder Unterhalten von Feuer im Walde Befugten, verboten.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft und mit 31.10.2022 außer Kraft.

§ 3

Zu widerhandlungen gegen dieses Verbot stellen Verwaltungsübertretungen nach § 174 Abs. 1 a Zif. 17 Forstgesetz dar und werden diese Übertretungen von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270.-- oder mit Arrest bis zu vier Wochen geahndet.



Diese Verordnung finden Sie auch auf der Homepage der BH-Voitsberg unter

www.bh-voitsberg.steiermark.at

HAUSMESSE

24. APRIL 2022

TEAM STROMMER
SANITÄR & HEIZUNG

MUSIK - ESSEN - KINDERPROGRAMM

GEWINNEN SIE 1 von 10 ENERGIESPARGUMPEN
im Wert von 250€

BEGINN: 10:30 UHR . 8565 KÖPPLING 184
Kulinarisch werden sie vom Team Edelbrennerei Pipifein verwöhnt.












Neuer Erdenbürger



Noah Letzer, Klein-Gaisfeld
geboren am 03. Jänner 2022

Eltern: Désirée Jantscher und Domenic Letzer
Foto mit Schwester Melina

Recht aktuell

Mag. Werner Diebald informiert Sie gerne:

Aktuelles Thema:

ÜBERGEBEN ODER SCHENKEN VON LIEGENSCHAFTEN (AN KINDER)!?



In meinem heutigen Beitrag möchte ich mich einem Thema zuwenden, welches für viele Gemeindebürger irgendwann einmal bedeutsam wird. Bei manchen früher, bei manchen später kommt der Zeitpunkt, wo darüber nachgedacht wird, ob die eigene Liegenschaft (entweder das Haus oder eine Eigentumswohnung oder ein Bauernhof) schon zu Lebzeiten an die nächsten Angehörigen, meist an die Kinder (oder auch an die Ehegattin oder den Ehegatten) in irgendeiner Form übertragen werden soll. Dabei stellt sich dann die Frage, wie dies am besten geschehen kann. Soll ein Schenkungsvertrag errichtet werden oder eher ein Übergabsvertrag?

Ich möchte heute dazu aus meiner täglichen Praxis Folgendes sagen:

1) Übergabsvertrag:

In den meisten Fällen der Übergabe von Liegenschaftsbesitz innerhalb der Familie wird bevorzugt ein so genannter **Übergabsvertrag** errichtet. Darunter versteht man einen Vertrag, in dem zwar die Liegenschaft selbst ohne Kaufpreis übergeben wird, allerdings von den übernehmenden Kindern gewisse **Gegenleistungen** vertraglich erbracht werden sollen.

Üblicherweise werden folgende Gegenleistungen von mir in einen Übergabsvertrag aufgenommen:

- lebenslängliches unentgeltliches, unkündbares **Wohnungsrecht** an der gesamten Liegenschaft oder an gewissen Liegenschaftsteilen
- ein Belastungs- und Veräußerungsverbot
- (eventuell) die Reallast der Pflege

Am wichtigsten ist die Vereinbarung der Dienstbarkeit eines Wohnungsgebrauchsrechtes in Form der Unkündbarkeit, der Unentgeltlichkeit und der fehlenden Befristung, damit die Übergeber wohnrechtlich vollständig abgesichert sind.

In vielen Fällen wird auch ein Belastungs- und Veräußerungsverbot vereinbart, damit die übernehmenden Kinder die Liegenschaft weder veräußern, noch belasten dürfen, solange die Eltern leben, wobei natürlich mit Zustimmung der Eltern zu Lebzeiten auch davon wieder abgewichen werden kann.

Die Vereinbarung einer grundbücherlichen Reallast (meist in Form von Pflegeleistungen) wird aufgrund möglicher rechtlicher Probleme nicht mehr häufig gewählt!

Mit dieser Form der Liegenschaftsübertragung (Übergabevertrag mit den oben erwähnten Gegenleistungen) kann der größtmögliche Schutz für die Übergeber gewährleistet werden und ich kann Sie als Vertragserrichter dazu gerne beraten.



2) Schenkungsvertrag:

Wählt man die Variante **Schenkungsvertrag**, so wird eine Liegenschaft (Haus, Wohnung, Bauernhof) **ohne jegliche Gegenleistung** an die übernehmenden Kinder (oder Ehegatten) übertragen. Diese Form der Übertragung kommt aus meiner Sicht nur dann in Frage, wenn die übergebenden Eltern für diese Liegenschaft (Wohnhaus oder Wohnung) keine Wohnungsrechte benötigen, etwa, weil sie auf einer anderen Liegenschaft ausreichend wohnversorgt sind und dieses Recht auch grundbücherlich sichergestellt wurde.

3) Steuerlich ist heute davon auszugehen, dass die Übergabe in Form einer Schenkung oder eines Übergabsvertrages **weder Erbschaftssteuern, noch Schenkungssteuern** auslöst, weil derzeit vom Gesetzgeber keine Erbschaftssteuern oder Schenkungssteuern verlangt werden! In Hinblick auf eine zukünftige Übergabe ist allerdings zu beachten, dass sich möglicherweise der Gesetzgeber dazu entschließen wird, (wiederum) eine Erbschaftsteuer oder

RECHTSBERATUNGS- TERMINE:

Montag, 02. Mai 2022
Montag, 30. Mai 2022
Montag, 27. Juni 2022

Montag, An oben genannten Terminen findet im Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld die Rechtsberatung mit Mag. Werner Diebald statt. Die erste Rechtsberatung ist kostenlos.



DIEBALD
RECHTSANWALTSKANZLEI

Mag. Werner DIEBALD
Rechtsanwalt &
Verteidiger in Strafsachen

Bahnhofstraße 21, 8580 Köflach

Mail: office@ra-diebold.at

Tel.Nr. 03144/93082
www.ra-diebold.at

und Schenkungen an Kinder verteuern.

Derzeit ist bei der Übertragung von Liegenschaften lediglich Grunderwerbsteuer zu bezahlen, die für jede Liegenschaftsübertragung anfällt und gesetzlich geregelt ist. Für die Eintragung des neuen Eigentümers im Grundbuch ist darüberhinaus eine Eintragungsgebühr zu bezahlen, die auch der Höhe nach geregelt ist.

4) Aus meiner Sicht empfehle ich eine Übergabe zu Lebzeiten meistens dann, wenn schon feststeht, wer später einmal die Liegenschaft bekommen soll (etwa, weil nur ein einziges Kind vorhanden ist oder weil unter den Geschwistern Einigkeit besteht oder weil 2 Liegenschaften vorhanden sind, die gerecht aufgeteilt werden können oder weil ein Kind die Liegenschaft übernehmen will und ein anderes Kind andere Werte wie Bargeld oder Schmuck erhalten kann).

Auch vor dem Hintergrund, dass mög-

licherweise zukünftig der Gesetzgeber (weil der Staat Geld braucht – Corona Pandemie, Russland/Ukraine Krieg) wieder eine Form des Pflegeregresses einführen wird, kann sich eine Übergabe/Schenkung zum aktuellen Zeitpunkt möglicherweise lohnen, auch weil davon auszugehen ist, dass Steuern und Gerichtsgebühren in Zukunft mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht billiger werden, eher sich erhöhen werden (allgemeine Teuerung)!

Da ich mich in meiner Kanzlei auf die Errichtung von Übergabs-, Schenkungs- und Kaufverträgen spezialisiert habe, stehe ich Ihnen gerne für diesbezügliche Beratungen und in weiterer Folge für die komplette Vertragserrichtung und Grundbuchsdurchführung zur Verfügung.

Vereinbaren Sie dazu gerne einen Beratungstermin in meiner Kanzlei.

RA Mag. Werner Diebold

eine Schenkungssteuer einzuführen und dies kann dann zukünftig Übergaben

Retten Sie Leben, spenden Sie Blut!



Aufgrund von COVID-19 können aktuell hunderttausende Menschen in Österreich nicht Blutspenden. Derzeit ist der Bedarf an Blutkonserven besonders hoch. Gleichzeitig fallen zahlreiche unserer BlutspenderInnen weg, die mit COVID-19 infiziert sind oder Kontakt zu Erkrankten hatten.

Ihre Unterstützung ist deshalb gerade jetzt unbedingt notwendig. Blutspenden geht schnell und ist unkompliziert. Bitte

nutzen Sie JETZT die Gelegenheit und besuchen Sie uns!

Besser noch: Nehmen Sie Familienmit-

glieder, FreundInnen oder Bekannte zur Blutspende mit. Gerade in Zeiten wie diesen spielt jeder Akt der Solidarität eine große Rolle. Tun Sie gemeinsam Gutes für die Gesellschaft und krepeln Sie Ihre Ärmel hoch! Wir brauchen Sie – JETZT!

Alle Informationen zur Blutspende in Zeiten von COVID-19 finden Sie in unseren FAQs. Fragen rund ums Blutspenden beantworten Ihnen auch unsere Kolleg:innen unter der kostenlosen Servicenummer 0800 190 190. Die aktuellen Blutspendetermine befinden sich auf www.blut.at.

Nächste Blutspendetermine:

Fr	22.04.2022	Köflach	Franz-Zwanzger-Volksheim	Alter Rathausplatz 2	8580	10:00 - 13:00 & 14:00 - 19:00 Uhr
Mo	25.04.2022	Bärnbach	Volkshaus	Schulgasse 1	8572	15:00 - 19:00
Fr	29.04.2022	St. Bartholomä	Kulturraum	St. Bartholomä 60	8113	16:00 - 19:00



Freiwillige Feuerwehr Krottendorf

von BM Florian Marhold
und OFM Christina Urban



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
365 Tage / 24 Std.

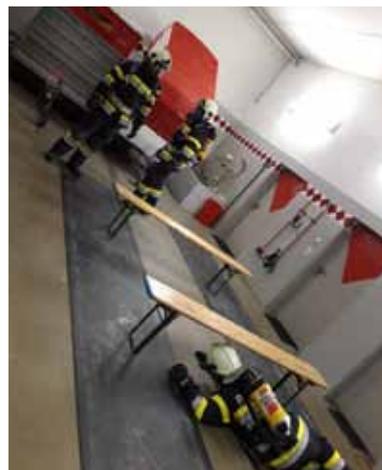
Einsätze

Am 18. Jänner wurde die FF Krottendorf zu einer Türöffnung alarmiert. Dieser Einsatz konnte unter der Leitung von OBM Florian Marhold in Kürze abgearbeitet werden. Zu einer weiteren Alarmierung kam es am 21. Jänner, der Alarm lautete: „Verkehrsunfall mit verletzter Person“. Zum Glück wurde keine Unterstützung von der Feuerwehr benötigt und das Rote Kreuz meisterte den Einsatz selbstständig. Zu mehreren Unwettereinsätzen kam es am 30. Jänner, dabei stürzten Bäume über Straßen, wodurch diese nicht mehr befahrbar waren. Nach mehreren Stunden konnte die FF Krottendorf wieder ins Rüsthaus einrücken und alle Straßen waren wieder befahrbar. Am 7. Februar ereignete sich ein Einsatz mit Menschenrettung, gemeinsam mit der FF Ligist und dem Roten Kreuz. Die verletzte Person wurde mittels der Schaufeltrage vom Dach gerettet und der Rettung übergeben.



Atemschutztrupp

Der Atemschutztrupp unter der Leitung von Michael Gspurning trainiert fleißig, um immer auf dem neuesten Stand zu sein. Zum Glück wächst unser Atemschutztrupp immer weiter an.





Jugend

Bereits seit Anfang des Jahres lernt und übt die Jugend bestehend aus Daniel Jocham, Tiberiu Vass, Kilian Tappler, Philip Urban und Marlene Marhold fleißig für den bevorstehenden Wissenstest und das Wissenstestspiel. Alle sind sehr bemüht und ehrgeizig. Ein Danke gilt den Jugendwarten Christoph Kirzenberger und Robert Tappler für ihre gute Arbeit.



Mitglieder News

Die FF Krottendorf darf gleich mehrere neue Kameradinnen und Kameraden „Willkommen“ heißen. Marlene Marhold und Katharina Scheer treten der Jugend der FF Krottendorf bei und Michael Wipfler als Quereinsteiger.

Die Feuerwehr Krottendorf wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und gesegnetes Osterfest!



NOTRUF-NUMMERN

Wichtig für alle Notsituationen!

Euronotruf	112	Bergrettung	140
Feuerwehr	122	Landeswarnzentrale	130
Polizei	133	Gesundheitsnummer	1450
Rettung	144	Vergiftungsnotruf	01/406 43 43

Bei jedem Notruf mitteilen:

WO wird Hilfe benötigt?
WAS ist passiert?

WIE viele Verletzte?
WER ruft an?

www.zivilschutz.steiermark.at  Ist Ihnen Ihre Sicherheit nicht einen Klick wert?





Einsatzbilanz 2021: 3047 ehrenamtliche Stunden!

Unsere Feuerwehrtätigkeiten wurden letztes Jahr von der Pandemie wieder sehr stark beeinflusst. Die Übungen und sonstigen Tätigkeiten mussten wieder drastisch gesenkt werden, aber Einsätze wurden nur bedingt weniger.

Die Bilanz im Detail:

5 Brandeinsätze, 30 Technische Einsätze, 15 Übungen sowie 179 weitere Tätigkeiten wie z.B. Aus- und Weiterbildung, Verwaltung, Wartungsarbeiten, Jugendausbildung, usw. Im Durchschnitt leistete jeder der **54 aktiven Feuerwehrmitglieder über 56 Stunden / Jahr** ehrenamtlich!

Insgesamt wurden Aus- und Weiterbildungen von insgesamt 24 Personen erfolgreich absolviert:

- 7 Führungskurse,
- 3 Funkkurse,
- 3 Grundausbildungen,
- 3 Technische Lehrgänge,
- 2 Geräte- und Maschinistenkurse und
- jeweils ein Sanitätskurs,
- ein Rhetorikkurs
- sowie ein Kommandantenseminar.

LEBENSRETTENDE RAUCHMELDER



Rund 90% aller Brandopfer kommen nicht durch Flammen ums Leben, sondern sterben an den Folgen einer Rauchgasvergiftung. Eine Investition von ein paar Euro für einen batteriebetriebenen Rauchmelder schafft Abhilfe. (Achten Sie auf das CE-Zeichen und/oder GS-Zeichen). Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie auch im Schlaf rechtzeitig.



Wo und wieviele Rauchmelder:

- Schlafräume (Eltern-, Gäste- und Kinderzimmer)
- alle Wohn- und Aufenthaltsräume
- Fluchtwege in der Wohnung (Gang, Treppe, Vorräume)



Feuerwehrjugend: Erfolgreicher Wissenstest!

„Sieben auf einen Streich“ – das hat unsere „tapfere Jugendbeauftragte“ Sabrina mit unseren Jugendlichen sehr gut gemacht. Am 05. März wurde das wochenlange Lernen belohnt – alle konnten die Prüfung in der jeweiligen Leistungsstufe mit voller Punktzahl abschließen.



Jasmin Raudner - Erfolgreiche Kommandantenprüfung in 4. Generation!

Jasmin ist seit 2018 aktiv im Feuerwehrdienst und seit 2021 auch als Gruppenkommandantin tätig: Nach der Grundausbildung absolvierte Sie schon viele Lehrgänge und Weiterbildungen an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark und zuletzt den Kommandanten-Lehrgang. Nach einmonatiger Vorbereitungszeit und erfolgreicher Prüfung wurde ihr und den weiteren Teilnehmern das Steirische Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze verliehen!

Wir gratulieren dir auch auf diesem Weg und sind stolz auf dich und deine Leistung!



Vorankündigung SOMMERFEST AM 10. JULI

Es unterhalten Sie zum Frühschoppen & am Nachmittag „Die Hafendorfer“ und am Abend spielen „Die Granaten“

Tennistalent: Junge Weststeirerin holt sich den U12-Meistertitel im Tennisdoppel

Text und Bild © Kronen Zeitung

Bereits seit mehreren Jahren zeigt die elfjährige Tennisspielerin Aurelia Schober aus Krottendorf-Gaisfeld ihre Klasse auf dem Tennisplatz. Nun holte sie sich mit Lea Haider-Maurer den österreichischen U12-Meistertitel im Doppel, im Einzel wurde Schober Dritte.

Bereits seit mehreren Jahren gehört die elfjährige Aurelia Schober in ihrer Altersklasse zu den besten steirischen Tennisspielerinnen. Die Schülerin aus Krottendorf-Gaisfeld, die in die örtliche Mittelschule geht, trainiert die ganze Woche im Landesleistungszentrum des Steirischen Tennisverbandes in Leibnitz und seit Kurzem auch einmal pro Woche in der Südstadt bei Günter Bresnik. „Aurelia ist so engagiert. Obwohl in ihrer Familie niemand etwas mit Tennis zu tun gehabt hat, wollte sie schon von klein auf den Schläger haben“, erzählt ihr Förderer Richard Egger schmunzelnd.



Aurelia Schober (11) aus Gaisfeld ist eines der großen heimischen Tennistalente.

Sie wollen tanzen lernen?

So gut ist Tanzen für Körper und Geist

Es sieht gut aus, macht fit und bringt Spaß. Tanzen gibt es seit jeher in allen Kulturen. Dabei ist das Zappeln zur Musik viel mehr als ein fröhlicher Zeitvertreib.

Wir starten mit dem nächsten Anfängerkurs ab Mittwoch 20. April 2022 um 18:00 Uhr.

Kursort: GH Riegler
Dauer: 12 Abende à 1 Stunde
Kursbeitrag: € 70,00 pro Person
Mindestteilnehmerzahl: 4 Paare

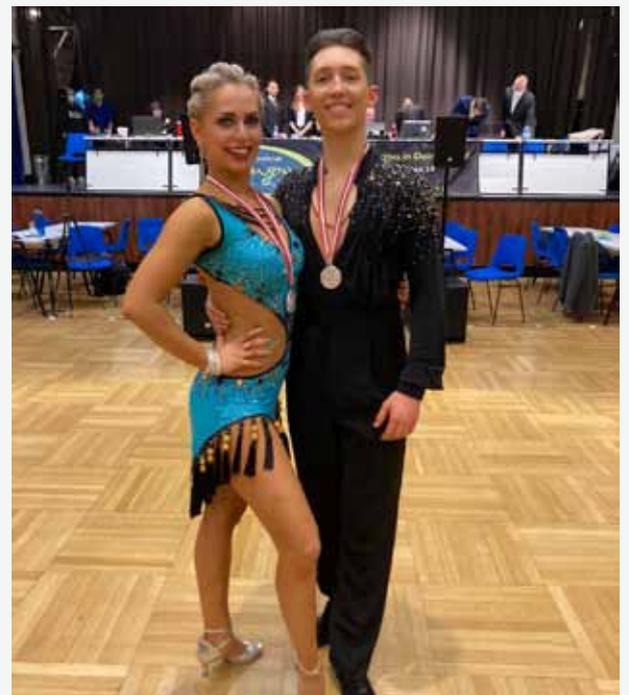
Fortgeschrittene oder jene, die ihre Tanzkenntnisse auffrischen wollen, sind jeden Mittwoch von 19:00 bis 20:00 Uhr gern gesehen. Der Einstieg jederzeit möglich. Der Unterricht wird von der Tanzschule Let's Dance abgehalten.

Anmeldung und Info: Friedericke Schröttner Tel: 0664/52 20 817



Tolle Tanzleistung

österreichische Vizestaatsmeister



Das Tanzpaar Lukas Deutschmann und Anna Weber vom Tanzsportclub Burghof Voitsberg tanzten am 5. März 2022 auf internationalem Bankett. Im tschechischen Brno siegten sie in der Allgemeinen B-Klasse der lateinamerikanischen Tänze. Bewertet wurden Samba, Cha- Cha- Cha, Rumba, Paso-Doble und Jive, wo das Paar von allen Wertungsrichtern auf die Spitze des Siegerpodestes platziert wurde.

Bei der österreichischen Staatsmeisterschaft in Wien, am 12.03.2022 konnten sich Lukas und Anna klar von der Konkurrenz absetzen und sich den Titel „österreichischer Vizestaatsmeister“ ihrer Klasse holen.



WIR FEIERN 1 JAHR MOBILITÄT



4.000 Mal einfach angekommen
5.000 zufriedene Fahrgäste
60.000 Kilometer Unabhängigkeit

Ihr regionales Sammeltaxi -
jetzt ausprobieren!

So funktioniert das VOMobil

- 1. Fahrt buchen**
Telefonisch unter **0123 500 44 11** oder via **ISTmobil App**
- 2. Zeit, Start- & Zielhaltepunkt bekanntgeben** - Los geht's!
- 3. Günstig ans Ziel kommen**
Bar oder bargeldlos mittels **mobilCard** bezahlen.



App
downloaden!



„Dank
VOMobil bin
 ich wieder
 unabhängig!“

Günther H.
 aus Bärnbach

www.ISTmobil.at



VOMobil Lipizzanerheimat ist ein Projekt des Steirischen Zentralraums und wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und aus Regionalmitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt sowie durch Eigenmittel der Gemeinden im Bezirk Voitsberg finanziert.



Eröffnung einer Nähstube in Ligist

Am 1. März 2022 habe ich, Sabine Leitner, in Ligist Markt 57, direkt am schönen Marktplatz, meine kleine, aber feine Nähstube für Sie eröffnet.

Bei der Eröffnung konnte ich zahlreiche Gratulanten begrüßen. Ich blicke auf eine 25-jährige Berufserfahrung zurück. Meine Lehre habe ich bei Schneider-, Säcklermeister Christian Sabetz in Köflach absolvieren dürfen, wo ich bis zum vorigen Jahr im August tätig war und meinem abwechslungsreichen Beruf nachgegangen bin.

In meiner „Nähstube“ biete ich folgendes an:

Änderungen von Stoff- und Lederbekleidung für Damen, Herren und Kinder.

Neuanfertigungen von Männermode und Trachten.

Mein Spezialgebiet ist aber die Fertigung von Trachtenlederhosen aus sämisch gegerbtem Leder, die nach den speziellen Wünschen der Kunden angefertigt werden. Durch die große Auswahl von Mustern und Farben ist jedes Stück ein Unikat!

Ich würde mich sehr freuen, Sie zu meinen Kunden zählen zu dürfen und werde mich bemühen, ihre Wünsche und Bedürfnisse zur besten Zufriedenheit zu erfüllen.

Meine Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag von 09.00 Uhr - 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Oder gerne auch nach telefonischer Vereinbarung!

Tel.Nr: 0681/10 23 81 03



Markt 57/ TOP1

8563 Ligist

+43 681 1023 8103

naehstube.sabine@gmail.com

„Lederhosen nach Maß. Männermode. Änderungen.“



Der Alpenverein Ligist

Lehrreich im Pulverschnee Schitourenkurs, Johnsbach (14.-16.1.2022)

Autoren: Otmar Pusterhofer,
Lisa Hausegger, Fotos: Charlie Köck

Um hoffentlich auch das Jahr 2022 unfallfrei und sicher zu erleben, machten wir uns am 2. Freitag im neuen Jahr auf den Weg nach Johnsbach im Gesäuse. Insgesamt konnten sich 8 Schitourenfreudige für ein sportliches und lehrreiches Wochenende begeistern.

Dort trafen wir auf Berni, einen staatlich geprüften Bergführer, der mit uns das Wochenende gestaltete. Gleich zu Beginn fragte er nach unseren Zielen für die nächsten Tage. Gemeinsam beschlossen wir, dass wir unsere Lawinenkenntnisse auffrischen und das Erstellen einer sicheren Tourenplanung erlernen möchten.

Den ersten Tag verbrachten wir damit, das Lawinenpiepserl besser kennen zu lernen und optimal einsetzen zu können. Den Abend ließen wir bei Würfelpoker, einem erstklassigen Menü und einem Glaserl Wein ausklingen.

Nach einem großzügigen Frühstück am Samstag folgte Theorie. Wir lernten Begriffe wie „Tribschnee“ besser kennen und die wichtigsten Inhalte des Lawinlageberichts lesen. Danach starteten wir unsere Schitour auf den „Gscheidggkogel“ (1788). Bei herrlichem Wetter spurten wir durch den Wald, bis wir auf eine Lichtung kamen. In ca. 50 cm tiefem Pulverschnee übten wir für den Ernstfall. Nämlich wie man sich an einem Lawinenkogel richtig verhält. Da wir alle unsere Sicherheitsausrüstung bisher - zum Glück - viele Kilometer „umsonst“ getragen haben, kam sie hier endlich zum Einsatz. Wir erlernten die richtige Annäherung zu einem Verschütteten, krochen die letzten 5 Meter am Boden entlang, sondierten und gruben mit unseren Schaufeln bis wir alle anständig durchgeschwitzt waren. Wie



so viele erlebnisreiche Momente, wurde auch dieser von unserem „Paparazzi-Charlie“ festgehalten.

Dann ging es weiter, bei noch immer herrlich sonnigem Wetter, Richtung Gipfelkreuz. Nach einer kurzen Gipfelpause und „bergheil“ bereiteten wir uns auf die Abfahrt vor. Unser ortskundiger Bergführer Berni leitete uns zu einem beinahe unberührten Hang. Dort konnten wir bei feinstem „Powder“ einige tolle Schwünge in den Schnee zaubern.

Etwas müde aber dennoch glücklich trafen wir nach einem fantastischen Bergtag in unserer gemütlichen Unterkunft ein. Am letzten Tag ging es nach einer kurzen Lagebesprechung bereits um 07.00 Uhr los. Unser heutiges Ziel war kein Gipfelkreuz, sondern das Finden von unverspurten Pulverschneehängen. Nach dem obligatorischen Piepserlcheck, machten wir uns auf den Weg Richtung „Gössingeralm“. Dort spurten wir durch den Wald und fuhren bei

windstillem, sonnigem Wetter im Pulverschnee zur „Schaftbödenalm“ ab. Es ging weiter zum „Leobner Thörl“, kurz davor beschlossen wir erneut abzufahren. Denn, der Wettergott meinte es zu gut mit uns. Wir stiegen wieder auf und nahmen nach 1100 hm die Abfahrt durch den stark verspurten und eisigen „Sautrog“ zurück zum Parkplatz.



Die nächsten Termine:

26. März Schitour, Großer Bösenstein
Kaltenegger/Köck

06. April Seniorenwanderung, Steinberg -
Sternwarterunde; Ernst Faustmann

24. April Schnupper-Kletterkurs für Kids
Alter: 7-14 Jahre, Klettergarten Unterwald, 10-12h
Mathias Zirkl und Thomas Zagler

04. Mai Seniorenwanderung, St. Hemmerweg
Christine Lichtenegger

20. Mai Radtour: Grazer Hügellandtour,
Start und Ziel Kalsdorf
Michael Leitner

21. Mai Klettersteig für Einsteiger, B-C
Ingo Wundrak

Achtung: Termine finden natürlich nur statt, wenn es die aktuellen COVID-Bestimmungen zulassen.



Informationen vom Musikverein Ligist-Krottendorf



von Sabine Pauritsch - Bilder © Musikverein

Skirennen mit Tradition

Im Feber 2022 veranstaltete der Blasmusikbezirk Voitsberg das traditionelle Bezirksmusiker-Skirennen in Modriach. Auch der Musikverein Ligist-Krottendorf war vertreten und konnte einige Erfolge verbuchen. In den Einzelwertungen erzielte Melanie W. den 1. Platz, Angelika K. den 2. Platz und Josef K. den 3. Platz. Auch bei der Vereinswertung konnte der Musikverein Ligist-Krottendorf den 2. Platz ergattern.

Sämtliche TeilnehmerInnen überstanden das Bezirksmusiker-Skirennen unfallfrei und nach einer verdienten Stärkung konnte im Alpengasthof Hoiswirt die Siegerehrung durchgeführt werden. Die zahlreiche Teilnahme zeigte einmal mehr, dass MusikerInnen mehr verbindet als nur die große Freude am Musizieren. Danke an die Veranstalter und herzlichen Glückwunsch an alle Sieger!

www.mv-ligist-krottendorf.at



Kinderwortgottesdienst in Ligist

von Katharina Loibner

Am Samstag, 19. März feierten etwa dreißig Kinder mit ihren Familien in der Pfarrkirche Ligist den ersten Kinderwortgottesdienst in diesem Jahr.

Mit Liedern, Mitmach-Gebeten und spielerischen Elementen wurde gemeinsam Gott gedankt, dass im Frühling „neues Leben erwacht“.

Im Laufe des Jahres werden unter der Organisation von Renate Holweg, Verena Rosker, Barbara Weiß und Katharina Loibner noch weitere Kinder-/Familiengottesdienste gestaltet.

Interessierte Familien sind herzlich eingeladen, sich an den Vorbereitungen zu beteiligen bzw. mitzufeiern! Weitere Informationen folgen.



VP Frauen Ligist-Krottendorf-Gaisfeld

Text von Gudrun Leutschacher
Bilder © Leutschacher

NEUES von den VP Frauen Ligist-Krottendorf-Gaisfeld

Ortsfrauentag

Am 2.2.22 zu Maria Lichtmess fand unter strenger Einhaltung der Corona-Bestimmungen (2-G plus) und mit begrenzter Teilnehmerzahl von 25 Personen der Ortsfrauentag im GH Eckwirt in Ligist statt. Zum Zeitpunkt der Veranstaltung waren alle Besucher negativ auf Covid-19 getestet.

Trotz der strengen Auflagen konnte Ortsleiterin Gudrun Leutschacher zahlreiche Frauen und Ehrengäste begrüßen. So folgten die Bezirksleiterin der VP Frauen Angela Steiner und Vizebürgermeister Roman Neuman von Ligist der Einladung.

In ihrem Jahresbericht konnte Ortsleiterin Gudrun Leutschacher trotz der Pandemie in den letzten zwei Jahren von zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten berichten, die das gesellschaftliche, kulturelle und gesellige Leben in der Gemeinde bereichern. Es wurde auch ein Ausblick auf das Jahr 2022 präsentiert. Auf Einladung der Ortsleiterin hat die amtierende Weinkönigin Katrin I. von ihren Aufgaben als Weinkönigin erzählt und die interessierten Zuhörer bekamen Wissenswertes über Weinanbau und Weinsorten vermittelt.

Nach dem offiziellen Teil verbrachten die Besucher noch einen gemütlichen Abend bei Lichtmesskräpfen und Getränken. Wie es zu Maria Lichtmess Brauch ist, bekam jeder Besucher eine geweihte und selbstgeschmückte Lichtmesskerze mit nach Hause.



OL Gudrun Leutschacher mit den Ehrengästen; v.l.n.r. Vizebürgermeister Roman Neuman, Katrin I., OL Leutschacher, Angela Steiner



Weinkönigin Katrin I.



Besucher

Hundekot - bitte wegräumen!

Hundekot auf öffentlichen und privaten Flächen. In letzter Zeit richten sich immer mehr Beschwerden an die Gemeinde betreffend Hundekot auf öffentlichen Flächen z. B.: Gehwegen, Parkflächen usw. sowie auch auf privaten Grünflächen. Diese Verschmutzungen stellen nicht nur ein optisches Problem dar, sondern sind auch aus hygienischer Sicht für Mensch und Tier sehr bedenklich.

Verantwortungsvolle Hundehalter ärgern sich ebenso über die Ignoranz rücksichtsloser Hundebesitzer, da auch sie in Verruf kommen.

Was viele nicht wissen, Hundehalter sind gesetzlich (Straßenverkehrsordnung 1960 § 92 Abs. 2) verpflichtet, die unliebsamen Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde zu beseitigen. Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass

die Hinterlassenschaften der Hunde ausnahmslos zu beseitigen sind!

Ein Dank an jene Hundebesitzer, für die es selbstverständlich ist, die Hundstrümmerl selbstständig wegzuräumen. Ein mitgebrachtes Sackerl oder ein Sackerl aus einem der aufgestellten Sackspender der Gemeinde, wäre eine gute Lösung für die Entsorgung des Hundekots.



Österreichischer Kameradschaftsbund

8563 Ortsverband Ligist

von Obm. Alois Gschwind
Bilder © Gschwind

Der Obmann und Vorstand gratulieren zum Ehrentag!

Herzlichen Glückwunsch!



Zum 96. Geburtstag



Karl Konrad, Krottendorf

Planung - Beratung - Ausführung



Franz Pischler
0664 1705535

8564 Krottendorf
Fax.: 03143 20512
franz-pischler@aon.at

www.pischler-installationen.at

Gas - Wasser - Heizung - Alternativenergie

Bundeskanzleramt

MACHT ISOLATION
LÄCHERLICH MACHEN ZWANG
DEMÜTIGUNGEN
FINANZIELLE ABHÄNGIGKEIT
ÜBERWACHUNG DROHUNGEN
KONTROLLE UNTERDRÜCKUNG
BESCHIMPFUNGEN

Gewalt*los werden ♀

akzente

Voitsberg - Grazer Vorstadt 7
office@akzente.or.at
03142/ 930 30

Information
& Beratung
für Frauen und Mädchen
vertraulich-anonym-kostenlos



Gewalt an Frauen hat viele Gesichter...

www.akzente.or.at

Die Ortsmusikkapelle St. Johann informiert



von Robert Sagmeister

Ein musikalisches Geschenk

Schöne Musik ist ein besonderes Geschenk, das Lebensfreude übermitteln und die Menschen glücklich macht. Gleichzeitig macht Musik das Leben angenehmer und führt uns in Welten, die uns verzaubern. Genau diese Botschaft versuchte eine kleine Gruppe unserer OMK St. Johann, bestehend aus Tenorhorn, Tuba, Trompete, Flügelhorn, Posaune und Klarinette der Pfarrbevölkerung am 13. Februar näher zu bringen. Ein besonderes „musikalisches Geburtstagsgeschenk“, in Form der „Großen Harmoniemesse von Anton Rehatschek“ wurde unserem Herrn Pfarrer Adolf Höfler im Rahmen der Hl. Messe überbracht. Diese „Große Harmoniemesse“ wurde von unserem Musikkollegen Robert

Sagmeister arrangiert und somit nach langer intensiver Arbeit wieder zu neuem Leben erweckt. In Zusammenarbeit mit Reif Heide-Marie (Gesang) und Lautner Anna (Orgel) wurde diese Hl. Messe ein einzigartiges Klangerlebnis.

Nach der Festrede von Bürgermeister Erwin Dirnberger gratulierte Obmann Karl Hussler dem Jubilar zum vollendeten 80er und überreichte ihm eine Fotoaufnahme mit allen Mitwirkenden vor der Kalvarienbergkirche. Die Mitglieder der OMK St. Johann wünschen Herrn Pfarrer Höfler beste Gesundheit und noch viele Jahre segensreiches Wirken in unserer Pfarrgemeinde.

Knödelschießen bei der Wallner Mühle

Auch wenn musikalische Treffen auf-

grund der momentanen Situation leider nicht möglich sind, ließen wir es uns nicht nehmen, einen gemeinsamen Nachmittag im Freien zu verbringen. Für perfektes Eis bei der Wallner Mühle sorgte unser Marvin mit seinem Team vom ESV Krottendorf.

Am 6. Jänner stand nun eine interne Knödelpartie auf dem Plan der OMK St. Johann, wo es hieß „Obmann“ gegen „Kapellmeister“. Nach zahlreichen nervenkitzelnden Partien stand das Siegerteam unter dem „Moar“ von unserem Obmann Karl Hussler fest. Das anschließende „Knödlessen“ fand im Gasthaus Dreimäderlhaus in Krottendorf statt, wo wir den Abend dann noch ausklingen ließen. Es war ein sehr lustiger Nachmittag, den wir sicher im nächsten Jahr wiederholen werden.



Knödelschießen bei Wallner Mühle



Ein musikalisches Geschenk

Wichtige Termine

- Am **30. April 2022** findet nach zweijähriger Pause endlich wieder unser **„Tag der Blasmusik“** statt. Traditionell wird die Ortsmusikkapelle wieder im gesamten Pfarrgemeindegebiet unterwegs sein und mit einem Marsch um Ihre Spenden bitten. Aufgrund der stark gestiegenen Häuseranzahl in der Gemeinde, bittet die Ortsmusikkapelle um Verständnis, dass nicht mehr bei jedem Haus einzeln angespielt werden kann. **Ersatztermin** ist der **07. Mai 2022**.
- Wettbewerb **„Musik in kleinen Gruppen“** am **15. Mai 2022** in Frohnleiten. Eine Blechbläsergruppe der OMK St. Johann ob Hohenburg wird an diesem Bewerb teilnehmen.
- **Marschmusikbewertung** am **25. Juni 2022**, Sportplatz Söding, voraussichtlicher Beginn 16:00 Uhr. Die OMK wird auch bei dieser Bewertung antreten.

Besuchen Sie uns auch gerne auf unserer Homepage:
<http://www.omkstjohann.at/>



Die Frauenberatung von akzente in Voitsberg bekommt ein neues Gesicht



Wir haben unser Team für Sie erweitert: Timea Ráth-Végh und Verena Spari sind seit Anfang des Jahres ihre Ansprechpartnerinnen, wenn Sie

- belastende Situationen rund um Beruf und/oder Familie,
- berufliche Themen (Veränderungswunsch, Jobsuche, Wiedereinstieg, Selbständigkeit, Bewerbung),
- Fragen zu Aus- und Weiterbildungen und Fördermöglichkeiten,
- rechtliche Fragen (Kontakt mit Behörden, Trennung, Scheidung, Obsorge),
- finanzielle Themen (Fördermöglichkeiten und Beihilfen, Wohnen etc.) besprechen möchten.

Vereinbaren Sie gleich einen vertraulichen Termin in unserem Büro in der Grazer Vorstadt 7 in Voitsberg unter 03142/ 93 030 oder office@akzente.or.at. Beratungen und Informationsgespräche können derzeit auf Wunsch auch gerne telefonisch oder online stattfinden.

Weitere Informationen zu unserem Angebot unter www.akzente.or.at oder facebook.com/akzente.Verein/

Gefördert aus Mitteln des Bundeskanzleramts- Bundesministerin für Frauen, Familie, Jugend und Integration und des Landes Steiermark.



Timea Ráth-Végh und Verena Spari



In Kooperation mit der Gemeinde Krottendorf:

Mit Bus, Bahn, Bim unterwegs

Ob BusBahnBim-App, SeniorInnen-Vorteilskarte, Google Maps oder ÖBB-App – für unterwegs gibt es viele digitale Hilfsmittel

Erfahren Sie in diesem **Workshop** mit **Verena Spari** alles was Sie über Ihre Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln der Region wissen müssen und wie digitale Hilfsmittel Sie dabei unterstützen können.

Termin: Di., 3. Mai von 14:00 – 16:30 Uhr

Ort: Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld (8564 Krottendorf 161), Sitzungssaal (1.Stock)

Bei einem gemeinsamen Ausflug per Zug und Bim nach Graz können Sie das Gelernte direkt an den digitalen Automaten und am Smartphone ausprobieren. Wir erkunden die Grazer Altstadt mit digitalen Hilfsmitteln, essen gemeinsam zu Mittag & fahren mit dem Zug wieder retour nach Krottendorf (voraussichtliche Ankunft 15:30 -16:00 Uhr).

Termin: Do., 5. Mai um 08:30 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Krottendorf

Alle anfallenden Kosten (Transport, eventuelle Eintritte und Verpflegung) tragen die Teilnehmenden selbst!

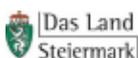
Anmeldung (max. 10 Plätze) und weitere Informationen beim Gemeindeamt unter 03143/22 22 10, martina@krottendorf-gaisfeld.gv.at

Es gelten die aktuell im Rahmen der Covid-19-Pandemie gültigen Maßnahmen!



akzente

Grazer Vorstadt 7
8570 Voitsberg
03142/ 930 30
office@akzente.or.at
www.akzente.or.at
f /akzente.Verein/



Finanziert aus Mitteln des Regionalressorts, sowie der Abteilung Bildung und Gesellschaft des Landes Steiermark.

Sicherheit im Internet & E-Banking

In Kooperation mit der Raiffeisenbank Lipizzanerheimat – Bankstelle Krottendorf-Gaisfeld



Erfahren Sie in der Impulsveranstaltung mit **Verena Spari** alles was Sie über eine sichere Internet Nutzung wissen müssen & worauf es beim Bezahlen im Internet ankommt.

Termin: Di., 19. April von 14:00 – 16:30 Uhr

Ort: Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld (Krottendorf 161), Sitzungssaal (1.Stock)

In der Impulsveranstaltung „**Meine Bank – Vom Bankomaten bis zum E-Banking**“ erfahren Sie von Bankangestellten der Raiffeisenbank Krottendorf-Gaisfeld alles zum Thema E-Banking und können die Elba-Demo Version direkt testen. Im Anschluss besuchen wir die Bankstelle Krottendorf-Gaisfeld, wo Sie Informationen rund um die Bedienung der Automaten bekommen und diese testen können.

Termin: Do., 21. April 14:00 – 16:00 Uhr

Ort: Gemeindeamt Krottendorf-Gaisfeld, Sitzungssaal
Anschließend Besuch der Raiffeisenbank Bankstelle Krottendorf-Gaisfeld (Krottendorf 222)



akzente

Grazer Vorstadt 7
8570 Voitsberg
03142/ 930 30
office@akzente.or.at
www.akzente.or.at
f /akzente.Verein/



Finanziert aus Mitteln des Regionalressorts, sowie der Abteilung Bildung und Gesellschaft des Landes Steiermark.



Die Steiermark Card

Carpe diem – Nütze den Tag...in der Steiermark!

Eine Eintrittskarte für 167 Ausflugsziele: Die Steiermark-Card 2022 Die Freude ist groß: für die kommende Saison 2022 konnte die Liste der Ausflugszielepartner wieder erweitert werden. 11 neue Destinationen bieten abwechslungsreiches Freizeitvergnügen und Unterhaltung für jedes Alter und das bei freiem Eintritt für Besitzer:innen der Steiermark-Card. Als „Zuckerl“ obendrauf gibt es 30% Rabatt bei 27 Bonuspartnern.

Die Vorteile:

Die Steiermark-Card = die Eintrittskarte in 167 Ausflugsziele

- Einmal zahlen
- Freier Eintritt in 162 Ausflugsziele
- Gültig vom 1. April bis 31. Oktober 2022
- Gesamtwert für 1 Erwachsenen: 1.500 Euro bei einmaligem Besuch aller Ausflugsziele
- 30 % Rabatt bei Bonuspartnern

Gegenwert 1.500 Euro: Summe der regulären Eintrittspreise für einen Erwachsenen bei einmaligem Besuch aller Ausflugsziele – ohne Ermäßigungen. 89 Ausflugsziele können einmalig

besucht werden, 78 Ausflugsziele kann man sogar so oft besuchen, wie man möchte. Nähere Informationen finden Sie unter www.steiermark-card.net



Neue Ausflugsziele-Partner:

Folgende Attraktionen stehen 2022 neu am Programm:

- Badewonne Kapfenberg
- Burg Forchtenstein
- Burg Grimmenstein
- Kreischberg Sommerbetrieb
- Naturwelten Steiermark
- Rittisberg Coaster
- Schloss Esterházy
- Schloss Lackenbach
- Semmering – Hirschenkogel, Bergbahn
- Weingut Triebel
- Wilhelm Obst.Schnaps.Wein

Pfarrtermine zu Ostern

April 2022				
Gründonnerstag 14.04.	Pfarre Ligist:	17.00 Uhr Anbetung, 18.00 Uhr Abendmahlfeier		
	Pfarre St.Johann:	19.00 Uhr Abendmahlfeier - Ölbergandacht		
	Pfarre Stallhofen:	19.15 Uhr Hl. Messe vom Letzten Abendmahl, anschließend Ölbergandacht		
Karfreitag 15.04.	Pfarre Ligist:	14.00 Uhr Kreuzwegandacht, 15.00 Uhr Leidensfeier		
	Pfarre St.Johann:	15.00 Uhr Liturgie des Leidens und Sterbens des Herrn		
	Pfarre Stallhofen:	15.00 Uhr Kinderkruzweg, 16.00 bis 18.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche, 19.00 Uhr Gedächtnisfeier des Leidens und Sterbens Christi mit dem Kirchenchor anschließend Anbetung beim Heiligen Grab		
Karsamstag 16.04.	Pfarre Ligist:	07.00 Uhr Feuerweihe, 18.30 Uhr Anbetungsstunde, 19.30 Uhr Osternachtfeier		
	Pfarre St.Johann:	07.00 Uhr Feuerweihe, 15.00 Uhr Anbetung am Heiligen Grab, 19.30 Uhr Auferstehungsfeier		
	Pfarre Stallhofen:	07.00 Uhr Feuersegnung beim Missionskruz, 08.00 bis 10.00 Uhr gemeinsame Anbetungsstunde beim Heiligen Grab, 20.00 Uhr Osternachtfeier beim Osterfeuer vor der Kirche		
Segnung der Osterspeisen am Karsamstag	09.30 Uhr	Pfarrwiese beim Missionskruz	08.45 Uhr	Waldkruz bei Fraiß
	11.30 Uhr	Bartl-Seppl-Kapelle	09.00 Uhr	Beingrübl - Kapelle
	12.00 Uhr	Gaisch - Marterl	09.30 Uhr	Kalvarienberg
	12.45 Uhr	Lechmann Kapelle	14.00 Uhr	Pfarrkirche St. Johann
	13.30 Uhr	Gaisfeld - Kapelle	10.30 Uhr	Thalleinkapelle
	14.00 Uhr	Mittelschule Krottendorf	13.00 Uhr	Pfarrkirche Stallhofen
	16.00 Uhr	Pfarrwiese beim Missionskruz		
Ostersonntag 17.04.	Pfarre Ligist:	08.30 Uhr Auferstehungsprozession und Ostermesse		
	Pfarre St.Johann:	09.00 Uhr Hochamt		
	Pfarre Stallhofen:	10.00 Uhr Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus mit Kirchenchor		
Ostermontag 18.04.	Pfarre Ligist:	08.30 Uhr Ostermesse		
	Pfarre St.Johann:	09.00 Uhr Hl. Messe		
	Pfarre Stallhofen:	keine heilige Messe (10.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle Södingberg)		



Pfarre Ligist

Ende der PGR-Periode 2017-2022



Pfarrversammlung, neues pastorales Pfarrteam, neuer Wirtschaftsrat

Wie in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung auf der Pfarrseite angekündigt, fand am Sonntag, den 20. März statt einer Pfarrgemeinderatswahl eine gut besuchte Pfarrversammlung statt, die vom Pastoralbevollmächtigten des Seelsorgeraumführungsteams, Martin Rapp, exzellent moderiert wurde. Dabei wurden den scheidenden Pfarrgemeinderäten/-innen 2017-2022 Vors. Dr. Karl Farmer, Stellvertr. Vors. Marianne Bernsteiner, Schriftführer Diakon Helmut Jermann, Vors. Wirtschaftsrat Peter Konrad, Annemarie Feimuth, Margareta Gössler, Gabriele Hannakampf, Christine Marcher, Gerhilde Pauritsch, Ewald Raudner, Franz Rössl, Markus Schröttner, DI Hans-Jürgen Schröttner, Johanna Tschermoneg, Roswitha Volgger und Ro-

bert Wagnest mit einer Dankensurkunde von Martin Rapp im Auftrag von Pfr. Krempf persönlich Dank und Anerkennung für ihren Dienst an der Pfarrgemeinde ausgesprochen. Martin Rapp dankte auch den Wortgottesfeierleitern Dr. Farmer, Diakon Jermann, Josef Lederer, Peter Schröttner, den Begräbnisleitern und Kommunionshelfern Josef Lederer und Peter Schröttner, den Messnern/-innen Manuela und Otto Sommer, den Ministranten Gabriel und Raphael Feimuth, den Lektorinnen Annemarie Feimuth, Gabi Hannakampf und Erna Wenzl, den Organisten/-in Martin Berger, Herbert Munda, Maria Jocham und Prof. Nono Schreiner, den Firmgruppenbegleitern/-innen Gabi Hannakampf, Renate Holweg, Susanne Puck, DI Hans-Jürgen

Schröttner, den Kirchenputzerinnen um Marianne Bernsteiner, den Vorbeter/-innen Josefine Farmer, Josef Lederer, Otto Sommer und Peter Schröttner, der Kirchenwäscherin Elisabeth Jermann und der Blumenschmückerin Manuela Sommer.

Danach wurde das neue pastorale Pfarrteam, das für eine lebendige Verkündigung, gelebte Nächstenliebe, lebendigen Gottesdienst und gelebte Gemeinschaft in der Pfarre Ligist zuständig ist, namentlich vorgestellt. Außerdem wurde der neue Wirtschaftsrat, der selbstständig arbeitet, der Pfarrversammlung vorgestellt. Beide Pfarrgremien wurden im Konsentprinzip von der Pfarrversammlung bestätigt.



Im Bild von links erste Reihe: Pfarrkoordinator Dr. Karl Farmer, Diakon Helmut Jermann, Teammitglieder Susanne Puck, Gabriele Hannakampf, Erna Wenzl, Christine Jeszensky, Elisabeth Herbst, Markus Schröttner. Zweite Reihe von links: Martin Rapp, Wirtschaftsrat Markus Jocham, Teammitglied Mag.a Katharina Loibner, Teammitglied Hermine Moitzi, Wirtschaftsrat Peter Konrad, Wirtschaftsrat DI Clemens Spörk, Teammitglied Andreas Herbst, Wirtschaftsrat Robert Wagnest. Nicht im Bild: Teammitglied DI Hans-Jürgen Schröttner.
Foto: Robert Cescutti

Wiedereinweihung der großen Kirchenorgel

Am Sonntag, den 23. Jänner 2022, wurde die große Kirchenorgel (Krenn-Orgel, geweiht am 26. Juni 1960) nach einer Generalsanierung von Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl feierlich zu Beginn der Hl. Messe wieder eingeweiht. Nach dem Weihegebet und der Besprengung mit Weihwasser intonierte Organist Martin Berger das Gloria aus der Schubertmesse zur Ehre Gottes und zur Freude der zahlreich anwesenden mitfeiernden Gläubigen.

In der Predigt verglich der Bischof das Leben der Pfarrmitglieder mit den Bauelementen der Orgel. Wie jede der 92 Pfeifen ihren eigenen Ton, jedes der 16 Register seine Klangfarbe hat, so verschieden sind auch die an Jesus Chris-

tus Gläubigen. Aber erst im Miteinander zwischen den Einzelnen und den unterschiedlichen Charakteren entsteht wie bei der Orgel Wohlklang.

Bevor das „Großer Gott, wir loben dich“ erklang, dankte Dr. Farmer Prof. Nono Schreiner für den Anstoß zur Orgelsanierung, dem Orgelbauer Lukman und seinem Team, dem Wirtschaftsrat mit Peter Konrad, Ewald Raudner und Robert Wagnest sowie den



Foto: Robert Cescutti. Im Bild v. l.: Diakon Helmut, Ministrant Raphael, Bischof Wilhelm Krautwaschl, Dr. Farmer

Vertretern der Marktgemeinde Ligist für die großzügige finanzielle Unterstützung der Sanierung.



Zur Information

Facharzt für Kinderheilkunde:		
Dr. Alois Grasmugg	8570 Voitsberg, Georg-Weber-Platz 2	03142/22 446
Arzt für Allgemeinmedizin (Wahlarzt für alle Kassen):		
Dr. Johannes Heidinger	8564 Krottendorf 345	03143/22 35
Fachärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde:		
Dr. Johann Schröttner	8564 Krottendorf 222	03143/35 53
Dr. Hans-Jörg Haas	8564 Klein-Gaisfeld 47	03143/27 90
Fachärzte für Augenheilkunde:		
Dr. Christina Schildberger	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142/25 666
Dr. Brigitte Pizzera	8580 Köflach, Kärntnerstraße 9	03144 / 31 50
Fachärzte für Hauterkrankungen:		
Dr. Gero Gailhofer	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 877
DDr. Barbara Koller	8580 Köflach, Mühlgasse 17	03144 / 35 474
Fachärzte für Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen:		
Dr. Anastasios Archimandritis	8580 Köflach, Mühlgasse 17	03144 / 35 410
Facharzt für Innere Medizin:		
Dr. Bernhard Kroisel	8570 Voitsberg, Hauptplatz 46/1	03142 / 26 210
Dr. Manfred Windisch	8580 Köflach, Piberstraße 4	03144 / 45 35
Facharzt für Lungenkrankheiten:		
Dr. Klaus Platzer	8570 Voitsberg, Bahnhofstraße 13	03142 / 26 860
Facharzt für Neurologie und Psychiatrie:		
Dr. Gerald Pump	8570 Voitsberg, Conr. v. Hötzendorfstr. 13	03142 / 22 833
Facharzt für Radiologie:		
Dr. Peter Lippitz	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 278
Facharzt für Orthopädie:		
Dr. Michael Pechmann	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142 / 22 304
Facharzt für Urologie:		
Dr. Thomas Chromecki	Packerstraße 181b, 8561 Söding	03137 / 50 300
Facharzt für Frauenheilkunde:		
Dr. Gerhard Trost	8570 Voitsberg, Rosegggasse 8	03142 / 26 500
Dr. Barbara Marchesini	8580 Köflach, Mühlgasse 17	03144 / 71 222
Freiwillige Feuerwehr:		
HBI Alexander Gössler	Freiwillige Feuerwehr Gaisfeld	0664/ 422 57 07
HBI Gernot Marhold	Freiwillige Feuerwehr Krottendorf	0664/54 60 460
Tierärzte:		
Dipl.Tzt. Katja Ahrens	8563 Ligist, Markt 62	0664 / 110 64 57
Dipl.Tzt. Alexandra Gillich-Brandstätter	8563 Ligist, Steinberg 238	0664 / 351 99 76
Hilfe bei Pensions- u. Steuerangelegenheiten und Kummernummer	Bgm. Johann Feichter	0676 / 67 07 174
Krankenbetten	Hidden Stefan	0664 / 976 14 64
Essen auf Rädern – Gangl	8563 Ligist 51	03143 / 33 28
Bestattung Voitsberg	Oberdorferstraße 12 B	03142 / 22 422
Hospizteam Voitsberg	Ute Dolnicar	0664 / 94 87 833



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

DIENSTZEITEN:

Montag bis Freitag: 18.00 bis 24.00 Uhr

**Wochenenden und
feiertags:** 07.00 bis 24.00 Uhr

**GESUNDHEITSTELEFON
1450**

365 Tage 24 Stunden erreichbar

Mobile Dienste Unteres Kainachtal

EL Manuela Steiner
Tel.Nr. 0664/807 85 18 16

Bürozeiten:
Montag - Freitag 08.00 bis 13.00 Uhr
Tel.Nr. Büro 03143/204 22

Krankenversicherungen

Österreichische Gesundheitskasse
(ÖGK) Tel.Nr.: 03142/21 611

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter,
Eisenbahnen und Bergbau
(BVA) Tel.Nr.: 05 04 05

Sozialversicherungsanstalt der Selbständi-
gen (SVS) Tel.Nr.: 05 08 08 2025

Pensionsversicherungsanstalt
(PVA) Tel.Nr.: 05 03 03

Apothekennotdienst im Bezirk Voitsberg

April 2022			Mai 2022			Juni 2022		
Fr.	01	2	So.	01	8	Mi.	01	7
Sa.	02	3	Mo.	02	1	Do.	02	8
So.	03	4	Di.	03	2	Fr.	03	1
Mo.	04	5	Mi.	04	3	Sa.	04	2
Di.	05	6	Do.	05	4	So.	05	3
Mi.	06	7	Fr.	06	5	Mo.	06	4
Do.	07	8	Sa.	07	6	Di.	07	5
Fr.	08	1	So.	08	7	Mi.	08	6
Sa.	09	2	Mo.	09	8	Do.	09	7
So.	10	3	Di.	10	1	Fr.	10	8
Mo.	11	4	Mi.	11	2	Sa.	11	1
Di.	12	5	Do.	12	3	So.	12	2
Mi.	13	6	Fr.	13	4	Mo.	13	3
Do.	14	7	Sa.	14	5	Di.	14	4
Fr.	15	8	So.	15	6	Mi.	15	5
Sa.	16	1	Mo.	16	7	Do.	16	6
So.	17	2	Di.	17	8	Fr.	17	7
Mo.	18	3	Mi.	18	1	Sa.	18	8
Di.	19	4	Do.	19	2	So.	19	1
Mi.	20	5	Fr.	20	3	Mo.	20	2
Do.	21	6	Sa.	21	4	Di.	21	3
Fr.	22	7	So.	22	5	Mi.	22	4
Sa.	23	8	Mo.	23	6	Do.	23	5
So.	24	1	Di.	24	7	Fr.	24	6
Mo.	25	2	Mi.	25	8	Sa.	25	7
Di.	26	3	Do.	26	1	So.	26	8
Mi.	27	4	Fr.	27	2	Mo.	27	1
Do.	28	5	Sa.	28	3	Di.	28	2
Fr.	29	6	So.	29	4	Mi.	29	3
Sa.	30	7	Mo.	30	5	Do.	30	4
			Di.	31	6			



Nr.	Apotheke	Ort	Telefonnummer
1	Rathaus-Apotheke	Voitsberg	03142/22 578
2	Apotheke zum Hl. Schutzengel	Köflach	03144/22 66
3	St. Josef Apotheke	Voitsberg	03142/22 356
4	Sonnenapotheke	Köflach	03144/34 06
5	Barbara Apotheke	Bärnbach	03142/65 53
6	Johannes Apotheke	Köflach/Pichling	03144/71 315
7	Apotheke Krems	Krems	03142/21 202
8	Kosmas Apotheke	Ligist	03143/44 30

Dienstwechsel ist immer um 08.00 Uhr morgens. Die Apotheke Ligist hat zusätzlich Montag bis Freitag von 18.00 bis 20.00 Uhr Dienstbereitschaft.

Apotheken-Notruf: 1455

Zahnärztlicher Notdienst - an Wochenende und Feiertagen für den Bezirk Voitsberg



APRIL

09./10.	Univ.-Prof. DDr. Brigitte Wendl , Edelschrott	03145/630
16./17.	Dr. Rudolf Michael Wieser , Köflach	03144/49 00
18.	Dr. Rudolf Michael Wieser , Köflach	03144/49 00
23./24.	Dr. Eva Goda-Unger , Voitsberg	03142/98 202
30.	Dr. Alexandra Eisner, Bärnbach	03142/61 300

MAI

01.	Dr. Alexandra Eisner , Bärnbach	03142/61 300
07./08.	Dr. Rainer Zmugg , Voitsberg	03142/23 355
14./15.	Mag. Dr. Angelika Messanegger , Stallhofen	03142/98 237
21./22.	Dr. Günther Erlbeck , Voitsberg	03142/25 848
26.	Mag. DDr. Robert Stadlober , Voitsberg	03142/24 230
28./29.	Dr. Brigitte Schultes , Ligist	03143/20 809

JUNI

04./05.	Mag. DDr. Robert Stadlober , Voitsberg	03142/24 230
06.	Mag. DDr. Robert Stadlober , Voitsberg	03142/24 230
11./12.	Dr. Gerhard Bäck , Bärnbach	03142/635 00
16.	Univ.-Prof. DDr. Brigitte Wendl , Edelschrott	03145/630
18./19.	Dr. Alexandra Eisner , Bärnbach	03142/61 300
25./26.	Dr. Johannes Krainz , Mooskirchen	03137/34 484

Unser Wohnbau-Team

WÜNSCHE ERFÜLLEN –
SCHÖNER WOHNEN,
SICHER FINANZIEREN,
FÖRDERUNGEN NUTZEN,
PERFEKT SANIEREN.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren!



MIT DEM HERZ
IN DER REGION

Raiffeisenbank
Lipizzanerheimat



Bauen
Sie auf
uns.

rb-lipizzanerheimat.at